

Weihnachten mit Herz



Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen?

Weingarten packt Päckchen – packen Sie mit!



Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Kindern aus Weingarten, deren Familien momentan finanziell nicht so gut gestellt sind, mit einem Weihnachtspäckchen eine Freude bereiten. Ab dem 5. Dezember findet deshalb die 3. Weihnachtsbaum-Wunschaktion gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung Weingarten unter Bürgermeister Eric Bänziger statt. Im Eingangsbereich des Rathauses ist ein Weihnachtsbaum mit Kinderwünschen bis zum 20. Dezember aufgestellt. Nehmen Sie sich einen Wunschzettel mit, kaufen Sie das Geschenk und geben Sie es verpackt im Bürgerbüro im Rathaus Weingarten ab. Am 21. Dezember werden die Geschenke dann an die Kinder ausgegeben.

Weitere Informationen bei:

Friederike Schmid Tel. 07244-1397
Margit Hartmann Tel. 07244-6073830
Erika Hornfeck Tel. 07244-8657

Eine Aktion unterstützt durch:



Ortsverein
Weingarten



im Internet unter:

www.awo-ka-land.de/weingarten.html

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst:: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.
Notfallpraxis Bruchsal
 Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr,
 Mittwoch 13 Uhr bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 Feiertage 8 Uhr bis Folgetag 7 Uhr.

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 10.12.2016 bis Freitag, 16.12.2016
 Samstag, 10.12.: Viktoria-Apotheke, Prinz-Wilhelm-Str. 1,
 Bruchsal, Tel. 07251/82077
 Sonntag, 11.12.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109, Blankenloch,
 Tel. 07244/93493
 Montag, 12.12.: Altenbürg-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Karlsdorf,
 Tel. 07251/948190
 Dienstag, 13.12.: Stutensee-Apotheke, Hauptstr. 216 a,
 Blankenloch, Tel. 07244/91670
 Mittwoch, 14.12.: Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3, Bruchsal,
 Tel. 07251/17480
 Donnerstag, 15.12.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42, Friedrichstal,
 Tel. 07249/9131390
 Freitag, 16.12.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
 Tel. 07244/704140
 Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125,
 Weingarten, Tel. 07244/704140
*Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können
 auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapotheker-
 kammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden.*

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle
Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von
 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fäl-
 len auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

10.12. 08.00 Uhr - 12.12. 08.00 Uhr

Dr. Norbert Goll, Engelsberg 3, Bretten, Tel. 07252/86282

*Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten
 können auch im Internet unter dem zahnärztlichen-Notdienstportal
 unter www.kzvbw.de/site/notdienstsuche abgerufen werden.*

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:
 Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.
 Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbe-
 ratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und
 Anleitung (Termine nach Vereinbarung)
 Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078
Sozialpsychiatrischer Dienst,
Außenstelle Stutensee-Blankenloch:
 Ansprechpartner: Frau Müller und Frau Rapp
 Tel. 07244/94477



Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer
 Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477
 (Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)
APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219
 rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags
SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189
 Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Bera-
 tung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz
Telefonseelsorge, 0800-111 0 111
 rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“
 Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpfle-
 ge, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,
 Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.
 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgaben-
 bereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein
 Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt
 alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder
 Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von
 Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten
 Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60

oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251 9323840

E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr
 - 12 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13
 Uhr und 14 Uhr - 16:30 Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine
 nach telefonischer Vereinbarung, außer: offene Sprechstunde Dro-
 gen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Infor-
 mation und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leite-
 rin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
 Telefon 07251 - 71 30 324

**Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen,
 die Häusliche Gewalt erleben**

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

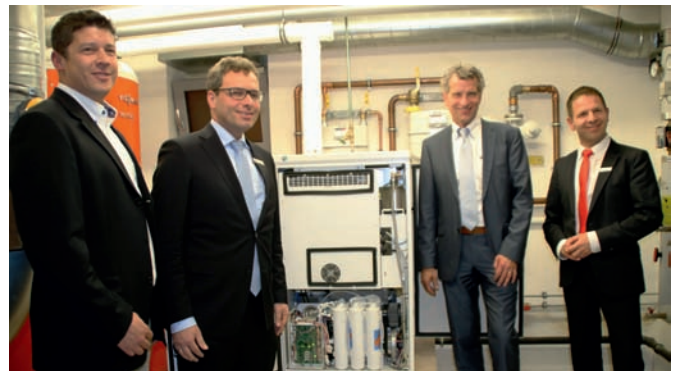


Innovative Technologie: Brennstoffzelle

Sparkasse lädt Gewerbeverein zur Präsentation

Mit dem Umbau und der Modernisierung ihrer Filiale in der Bruchsaler Straße hat sich die Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen zugleich zu einem großen Schritt in Richtung umweltschonende Stromerzeugung entschlossen. Sie hat eine Brennstoffzelle angeschafft. Der Gewerbeverein war eingeladen, dieses innovative Mikrokraftwerk zu besichtigen und sich über alle relevanten Eckdaten zu informieren.

Eine Brennstoffzelle ist ein Stromerzeuger, der dort sinnvoll einsetzbar ist, wo der permanent erzeugte Strom ohne Einspeisung ins öffentliche Netz nahezu vollständig selbst genutzt werden kann, alternativ auch durch Elektrofahrzeuge. „Computer und SB-Bereich brauchen viel Strom“ erklärte Gastgeber Volker Herbster, „denn die Geldautomaten müssen rund um die Uhr in Betrieb sein“. In ihrer Verantwortung für die Region und ihrem ständigen Bemühen um ökologische Verbesserung sei der Umbau der Anlass für die Sparkasse gewesen, nach einer geeigneten Technologie Ausschau zu halten. Diese habe man in der Brennstoffzelle „BlueGEN“ der Firma SolidPower aus Heinsberg gefunden. Das Förderprogramm „Wärmewende im Heizungskeller“ des Umweltministeriums Baden-Württemberg unterstütze das Projekt bei einer Mindestlaufzeit von zehn Jahren. Das Gerät, nicht größer als ein haushaltsüblicher Kühlschrank, erzeugt über eine elektrochemische Umwandlung aus herkömmlichem Erdgas Strom. Das Gerät wurde über Erdgas Südwest bezogen, verbunden mit einem zehnjährigen Vollwartungsvertrag. Timo Martin, Kommunalberater von Erdgas Südwest, erläuterte die Zusammenhänge. Die Erdgas Südwest sei von jeher ökologisch ausgerichtet und an Projekten und Lösungen vor Ort interessiert. Beispielsweise sei auch die Nahwärme, die auch in Weingarten Thema sei, zwar eine Parallelinfrastruktur zum bestehenden Erdgasnetz, aber auch eine spätere Betriebsführung mit Servicedienst und Kundenabrechnung der bestehenden und zu erweiternden Holzackschnitzelanlage sei geplant. Aber bei der Brennstoffzelle geht es nicht um Wärme, sondern um Strom. Als weiteres Beispiel für ökologisches Handeln vor Ort nannte er den Beschluss, eine Brennstoffzelle anzuschaffen und damit einen Teil der Walzbachhalle mit Strom zu versorgen. Die technische Wirkung des Geräts erläuterte der Fachmann der Herstellerseite, Marcus Baumermann. Dem Energieerzeugungsgerät werde ein Wasserstoffmethangemisch zugeführt, das



Timo Martin (Erdgas Südwest), Thomas Riedel (Spk KA-Ettl), Marcus Baumermann (Solid Power), Volker Herbster (Spk KA-Ettl)

aus Erdgas „herausgecrackt“ werde. Die Elektrizität werde nicht durch „verbrennen“ erzeugt, sondern durch eine elektrochemische Reaktion. Dadurch werden auch die anfallenden CO₂-Emissionen um die Hälfte reduziert. Das Gerät laufe ununterbrochen und werde nie abgeschaltet. Die Erzeugungsleistung liege bei 13.000 Kilowattstunden im Jahr, die nahezu vollständig im eigenen Gebäude verbraucht werden. Der Wirkungsgrad betrage 60 Prozent Strom und 25 Prozent Wärme.

Mit dieser Abwärme wird beispielsweise im Gebäude der Sparkasse ein Trockenraum beheizt. Oder bis zu 180 Liter Wasser pro Tag aufgeheizt. Durch die hohe elektrische Effizienz koste der auf diese Weise erzeugte Strom nur noch die Hälfte. Die Kostenersparnis ergebe sich vor allem daraus, dass auf diese Weise aus der gleichen Menge Gas deutlich mehr Strom produziert werden könne als mit konventionellen Erzeugungstechnologien. Die Kosten des Geräts inklusive Montage liegen bei rund 30.000 Euro, im Gegenzug werden fast 45 Prozent Fördergelder vom Land und von Erdgas Südwest gewährt. Die Amortisation orientiere sich also am Strompreis der konventionellen Energieerzeuger, der in Zukunft kaum unter 30 Cent pro Kilowattstunde fallen werde. Da aber rund 25-30 % dieser Stromkosten für Netzentgelte bezahlt werden, rechne sich die Anschaffung bereits bei einem durchgängigen Verbrauch von rund 1,5 kw/h: Erzeugung vor Ort und Verbrauch vor Ort ohne Netzbelastung.

Diese Woche in Weingarten

- 10.12.:** Gesangverein Frohsinn / Weihnachtsfeier / Walzbachhalle / ab 18:30 Uhr
10.12.: VdK / Adventsfeier / Vereinsheim „Zum Hasen“ des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins / ab 14:00 Uhr
11.12.: Musikverein / Weihnachtsfeier / Walzbachhalle / ab 16 Uhr

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200
 Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
 Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
 76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
 www.turmbergrundschau.de
 info@turmbergrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1
 IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
 E-Paper Version 22,35 Euro
 Kombi-Version 28,50 Euro
 jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
 Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
 Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Impressum

Weingarten im Lichterzauber

„Von drauß‘, vom Walde komm ich her, ich muss Euch sagen, es weihnachtet sehr. Allüberall auf den Tannenspitzen sah ich goldene Lichtlein blitzen“. Diese romantische Stimmung, die Theodor Storm in seinem Gedicht „Knecht Rupprecht“ beschreibt, haben sich die Weingartner nun schon zum dritten Mal aus dem Wald mitten in den Ort geholt: Seit dem 2. Dezember hat die Weingartner Geschäftswelt wieder Weihnachtsbäume vor ihren Läden aufgestellt, die mit vielen goldenen Lichtern eine ganz besondere Atmosphäre in die Einkaufsstraßen zaubern. „Die Resonanz ist auch im dritten Jahr unserer Aktion sehr gut“, sagt Hartmut Benz, der Vorsitzende des Gewerbevereins. „55 Teilnehmer haben einen Baum aufgestellt und ganz unterschiedlich geschmückt. Wir wollen damit zeigen, dass es über den stressigen Alltag hinaus auch noch Lichtblicke gibt.“ Am Freitag, den 2. Dezember hat die Firma Stärk die Bäume ausgeliefert. „Auch dieses Jahr haben wir ausschließlich Nordmantannen in der Größe von 200 bis 240 Zentimeter. Diese haben weiche Nadeln und eine schöne dunkelgrüne Farbe und entsprechen vom Aufbau her dem typischen Weihnachtsbaum“, erklärt Petra Stärk. „Die Bäume kommen aus dem Landkreis Heilbronn und wurden frisch geschlagen, so dass sie wenig nadeln.“ Den gesamten Erlös aus dieser Aktion spendet die Firma Stärk auch in diesem Jahr wieder an eine wohltätige Organisation. Dieses Jahr sind die Ökumenische Hospizgruppe Walzbachtal-Weingarten und „B.L.u.T. eV“ die Begünstigten. Woher kommt der Name „Nordmantanne“? Der Nordmantanne kommt ursprünglich aus dem Kaukasus im heutigen Georgien. Dort wurde sie 1842 von dem finnischen Biologen Alexander von Nordmann entdeckt und nach ihm benannt. Die Nordmantanne ist heute die meistgenutzte Baumart als Weihnachtsbaum. Seit dem 1. Advent steht auch der große Weihnachtsbaum der Gemeinde an der Marktbrücke. Auch er ist eine Nordmantanne. Der zwölf Meter hohe Stamm aus Oberharmersbach im Schwarzwald angeliefert und durch Mitarbeiter des Bauhofs aufgestellt. Es ist alljährlich ein deutliches Signal, wenn die Männer mit dem Hubsteiger hantieren und die Lichterketten befestigen. Dann ist klar: Die Adventszeit steht vor der Tür. Die Bäumchen an der Hartmannsbrücke dagegen kamen dieses Jahr zum ersten Mal aus dem Gemeindewald. Sie wurden vor einigen Jahren gepflanzt und haben jetzt eine Höhe zwischen zwei und drei Metern erreicht. Der Forstbetrieb belieferte damit auch die Kindergärten, die Schule und die Kirchen. Kinder aus drei Kindergärten haben diese Bäume gemeinsam mit Bewohnern und Bewohnerinnen des Seniorenzentrums Haus Edelberg geschmückt. „Es ist für unsere älteren Menschen eine schöne Erinnerung an vergangene Tage, als sie mit ihren eigenen Familien Weihnachten gefeiert haben“, sagt der Leiter des Seniorenzentrums, Christian Fuchs. „Außerdem freuen sie sich immer über Kontakte zu Kindern. Mal kommen Kinder zu uns ins Haus, wie am St.-Marins-Fest als 75 Kinder im Haus gesungen haben oder wir gehen hinaus wie eben jetzt.“ Die Kinder brachten Schmuck mit, den sie mit ihren Erzieherinnen angefertigt hatten und auch die Senioren haben für diesen Tag gebastelt. „Es ist einfach schön für sie, zu sehen, dass diese Tra-



dition noch nicht verloren gegangen ist. Das Schmücken von Weihnachtsbäumen ist inhaltlich emotional stark bewegend“, sagt Fuchs. Nicht zuletzt wurde auch der sechs Meter hohe Weihnachtsbaum auf dem Rathausplatz mit selbst gebastelten Anhängern behängt. Die Klasse 1a mit ihrer Lehrerin war gekommen und eifrig waren die Kinder zugange. Auch in diesem Jahr hatte Bürgermeister Eric Bänziger es sich nicht nehmen lassen, selbst mit Hand anzulegen und selbstverständlich gab es auch in diesem Jahr wieder eine kleine Süßigkeit für jedes Kind, denn - wie heißt es im dritten Vers - „Äpfel, Nuss und Mandelkern essen alle Kinder gern. Morgen flieg ich hinab zur Erden, denn es soll wieder Weihnachten werden.“ Weihnachten als das Fest der Freude und des Friedens: So sehen es die Gewerbetreibenden, die ihren Kunden „Danke“ sagen für die gute Zusammenarbeit und das geschenkte Vertrauen und die mit einer Grußbotschaft eine besinnliche Adventszeit und frohe Festtage wünschen. Im vierten Vers geht es um Geschenke: „Droben aus dem Himmelsthor sah mit großen Augen das Christkind hervor. Knecht Rupprecht, rief es, alter Gesell‘, hebe die Beine und spute Dich schnell.“ Was soll Knecht Rupprecht tun? Er soll den Kindern Geschenke bringen. Für manche Kinder übernahm diese Aufgabe der Ortsverein der AWO und die Gemeinde. Seit dem 5. Dezember steht im Foyer des Rathauses wieder ein Tannenbaum mit Kinderwünschen. Wer will, kann sich dort eine Karte abholen und ein Kind mit einem Geschenk beglücken, denn was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen? Die Modalitäten ist auf den anhängenden Karten zu entnehmen. Viele gute Taten und soziale Zwecke berücksichtigte der „etwas andere Weihnachtsmarkt“, der traditionell am Samstag vor dem 1. Advent stattfand. Hier verkauften sämtliche Weingartner Kirchengemeinden stimmungsvolle Weihnachtsartikel, wobei natürlich ein Angebot an Speisen und Getränken nicht fehlen durfte. Jede Organisation spendet einen gewissen Prozentsatz an einen guten Zweck ihrer Wahl. Neben den Kirchen waren unter anderem auch das Familienzentrum, die Agnus-Jugend und die Jugendfeuerwehr vertreten.

Geschäftseröffnung: Musikwerkstatt Weingarten

Im Oktober hat Claudiu Gheorghiu in der Bahnhofstraße 67 seine „Musikwerkstatt“ eröffnet. Seine Unterrichtsräume in Durlach waren zu klein geworden, somit kam er nach Weingarten. Der gebürtige Rumäne bietet Musikunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen Klavier und Keyboard, Schlagzeug, Gitarre und Gesang an. Schwerpunktmäßig ist es Einzelunterricht, aber auch für Gruppen. Moderne Technik ermöglicht Jugendlichen auch, eigene Kompositionen einzuspielen und CDs aufzunehmen.

Gheorghiu unterrichtet klassische Musik ebenso wie Jazz, mittelfristig schwebt ihm ein Bandprojekt vor, bestehend aus Bass, Schlagzeug, Gitarre und Keyboard. Bürgermeister Eric Bänziger gratulierte Claudiu Gheorghiu und wünschte seinem Unternehmen in Weingarten alles Gute. Es ist erreichbar unter www.musikwerkstatt-weingarten.de.



Bürgermeister Eric Bänziger gratuliert Claudiu Gheorghiu zur Eröffnung der „Musikwerkstatt“

Adventszauber auf dem Rathausplatz

Stimmungsvolles Event von Musikverein und Jugendfeuerwehr

Ein Platz beim lodernnden Lagerfeuer mitten auf dem Rathausplatz, eine Tasse dampfenden Glühwein in der einen, eine leckere Bratwurst, gegrillt von der Weingartner Jugendfeuerwehr, in der anderen Hand: „gemütlich, nicht wahr?“ sagt eine Frau zur anderen. „Ja, das ist jedes Jahr einfach toll“, entgegnet diese. Das kleine Gespräch bringt auf den Punkt, was viele denken: Der „Adventszauber“, den der Weingartner Musikverein zusammen mit der Jugendfeuerwehr seit mittlerweile elf Jahren am Vorabend des zweiten Adventswochenendes aus dem Hut zaubert, ist darum eine der stimmungsvollsten Adventsfeiern, weil viele Sinne angesprochen werden. Die Musiker spielen bekannte Advents- und Weihnachtslieder, die die Zuhörer ansprechen. Alle Altersklassen sind vertreten, die jüngsten Musikanten machen den Anfang. Zum Mitspielen kommt, wer gerade Zeit hat. So halten es auch die Zuhörer. Kein Zwang, pünktlich zu sein wie bei einem Konzert, sondern ein lockeres Treffen ist gewollt. Viele sehen es als willkommenes Afterworkevent, man kennt sich, man plaudert und genießt die vorweihnachtliche Ruhe, die hier tatsächlich herrscht.



Musikverein und Jugendfeuerwehr gestalten seit vielen Jahren gemeinsam ein lockergemütliches Event auf dem Rathausplatz

Erster Weihnachtsmarkt beim Vogelschutz- und Zuchtverein



Zahlreiche selbst gemachte Produkte von Kerzen über Kunsthandwerk bis zu Kulinarischem waren auf dem ersten Weihnachtsmarkt des Vogelschutz- und Zuchtvereins zu finden.

Der kleine Weihnachtsmarkt, der sich am zweiten Adventssonntag zum ersten Mal im Bereich des Vogelparks Waldbrücke ausbreitete, hatte nur einen einzigen Zweck: Geld einzubringen für Pflege und Unterhalt von in Not geratenen Vögeln, die der Vogelschutz- und Zuchtverein seit einigen Jahren aufnimmt. „Wir züchten nicht mehr selbst, sondern wir nehmen nur noch auf. Der Bedarf ist sehr groß“, sagt die Vorsitzende Ursula Blum. „Allein im vergangenen Jahr haben wir 40 Zuwächse bekommen.“ Bevorzugt sind es Papageien oder Nymphensittiche, die zurückgelassen werden

müssen, wenn ihre Besitzer versterben, ins Pflegeheim kommen oder sie abgeben müssen, weil sie sie nicht mehr versorgen können. Der Verein behält diese Vögel und pflegt sie bis an ihr Lebensende, an neue Besitzer verkauft oder vermittelt werden sie nicht. „Aber“, berichtet Blum, „wir arbeiten mit mehreren Parks in der Region zusammen, um nach Möglichkeiten zu suchen, die einzelnen Tiere zu vergesellschaften. Papageienvögel brauchen Gesellschaft.“ Findet auch der eine oder andere Vogel auf diese Weise ein neues Domizil, so verursachen doch die Verbleibenden enorme Unkosten. Tägliches Futter ist das Mindeste, ebenso eine große Voliere. „Die Vögel kommen alle aus Käfighaltung und darum sollen sie jetzt in unseren Volieren einen schönen Lebensabend haben“, sagt Blum. „Minimum sind drei auf sechs Meter“, sagt Blum, „aber so lange wir noch Platz und das Geld dazu haben, bauen wir größer, damit sich die Vögel wirklich ausbreiten können“. Diese Materialkosten schlagen gewaltig zu Buche. Um das alles stemmen zu können, veranstalten die zwölf Aktiven des Vereins vermehrt Feste und darum auch zum ersten Mal einen Weihnachtsmarkt. „Wir sind Klinken putzen gegangen, wer sich beteiligen will“, berichtet Blum. Und in der Tat haben sich einige Vereine und Kleinunternehmer gefunden, die bereit waren, einen Teil ihrer Erlöse diesem guten Zweck zu spenden und dem Markt Fülle zu geben: Kerzen, Kunstgewerbe, Waffeln, Wildfleisch und mehr waren im Angebot. Den größten Stand bestritt der Verein selbst: einerseits mit der beliebten Glühwein-Bratwurst-Kombination, andererseits mit einer Vielzahl von Produkten aus eigener Küche und Bastelwerkstatt.

Vortrag: „Wenn die Luft wegbleibt“

Einen hoch interessanten Vortrag zum Thema „Atemnot“ hielt die Chefärztin der Pneumologie am Helios Klinikum Pforzheim, Dr. med. Ute Oltmanns auf Einladung des Roten Kreuzes und des Ortsseniorenrats vor rund 30 Zuhörerinnen und Zuhörern. Anschaulich schilderte die Ärztin die bekannten Symptome wie Kurzatmigkeit, schnelle oder flache Atmung, Druck auf der Brust oder „schnell außer Atem“ sein. Bereits jeder zehnte Erwachsene über 40 Jahre habe diese Symptome schon einmal verspürt. Die Ursachen könnten vielfältig sein und reichen beispielsweise von Bronchitis über allergisches Asthma bis zu Pseudokrapp und mehr. Die Behandlung gehöre auf jeden Fall in die Hände ei-

nes Fachmanns. Zur Vorbeugung empfiehlt die Ärztin die Vermeidung von Auslösern, so von Allergenen oder mit dem Rauchen aufzuhören. In ihren profunden und - weil bildgestützten - zuhörerfreundlichen Ausführungen sprach Dr. Oltmanns auch über Behandlungsmöglichkeiten, darunter auch über Cortison, das bei richtiger und gezielter Anwendung als Spray im Gegensatz zu Tabletten keine Nebenwirkungen im übrigen Körper erzeuge. Gerne nutzten die Besucher die angebotene Möglichkeit, Fragen zu stellen. Fritz Liebersbach vom Ortsseniorenrat dankte der Referentin und lud zu einem weiteren Vortrag des Ortsseniorenrats Mitte Januar ein.

Weihnachtsbaum-Schmücken für das Projekt „Mehrgenerationenhaus“



Ein ganzes Schuljahr lang besuchen Schülerinnen und Schüler der Turmbergschule am Montagnachmittag Seniorinnen und Senioren im Heim, um mit ihnen einen gemeinsamen Nachmittag zu gestalten. „Es ist das Projekt ‚Mehrgenerationenhaus‘ im Rahmen der Ganztageschule“ erklärt Schulsozialarbeiterin und Projektbetreuerin Andrea Ganninger. „Die Teilnahme ist freiwillig und die Schule bietet das bereits seit einigen Jahren an. Bisher waren die Senioren im Haus „Gartenblick“ die Besuchten, jetzt sind es die Seniorinnen und Senioren in der Betreuten Wohnanlage „Untere Mühle“. „Unsere Bewohner genießen das sehr“, sagt die Hausleiterin Petra Rösler. „Das ganze Jahr ist je nach Jahreszeit verschiedenes geboten: Basteln, Spielen, Spazieren gehen und heute ist das Schmücken des Weihnachtsbaums angesagt“. Da steht er: nicht zu groß und nicht zu klein, nicht im Mittelpunkt des Hofes, sondern in der Cafeteria. Die Bewohner sitzen am Tisch, genießen die gemütliche Kaffeestunde, und schauen zu, während die Schülerinnen und Schüler eifrig mit Schmücken beschäftigt sind. Der Schmuck ist allerdings nicht gebastelt, sondern stammt aus den Beständen der AWO, aber die Jungen und Mädchen sind mit Akribie und viel Liebe dabei. „Jetzt stellen wir noch unsere gebastelten Windlichter auf den Tisch, dann wird es ganz stimmungsvoll“, sagt Andrea Ganninger und holt Gläser mit buntem Seidenpapier beklebt. In jedem wird ein Teelicht entzündet und eine vorweihnachtliche Stimmung breitet sich aus.

Aus dem Verwaltungsausschuss am 05.12.2016

Große Investitionen in den Vermögenshaushalt

Der Vermögenshaushalt der Gemeinde Weingarten wird in 2017 von vielen großen Investitionen geprägt sein, berichtete Rechnungsamtsleiter Norbert Bittner. Die größten bezifferbaren Posten seien die Ausgaben für die Errichtung der Asylbewerberunterkünfte und dem Bau der Nahwärmeversorgung mit insgesamt rund drei Millionen. Dazu kommen Ausgaben in Breitbandausbau, Erschließung des Gewerbegebiets Sandfeld, die Straßenerneuerung Burgstraße (von der B 3 bis zum Paulusstraße) und die Straßenerneuerung Paulusstraße, jeweils mit mindestens rund einer halben Million. Als weitere größere Investitionen nannte Bittner den Aufwand für Maßnahmen im Sanierungsgebiet, die Straßenerneuerung Kirchplatz, Planungskosten für die Erweiterung der Turmbergschule, für den mittleren Abschnitt der Burgstraße zwischen Paulus- und Höhefeldstraße, für die Jöhlingerstraße und für die Erschließung des Baugebiets Kirchberg-Mittelweg. Hochwasserschutz, Umsetzung der Friedhofskonzeption und Erneuerung der Straßenbeleuchtung wurden ebenso genannt wie die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs und die Verlängerung der Bahnsteige am Bahnhof. Außerdem soll an den Eigenbetrieb Bauhof ein Trägerdarlehen in Höhe von 550.000 Euro gewährt werden. Zusammengefasst seien das Ausgaben in Höhe von knapp zehn Millionen. Da die vorgesehenen Einnahmen aus Zuschüssen, Beiträgen, Gebühren und Verkaufserlösen von insgesamt gut sechs Millionen und der Zuführungsrate vom Verwaltungshaushalt von rund 550.000 Euro hierfür nicht ausreichen, wird der Vermögenshaushalt ein Finanzierungsdefizit von knapp 3,3 Millionen Euro aufweisen. Zur Deckung dieses Fehlbetrages sei eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 87.500 Euro vorgesehen, sowie die Rückführung eines Trägerdarlehens vom Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung in Höhe von zwei Millionen. Dementsprechend sei in 2017 eine Kreditaufnahme von 1,2 Millionen Euro vorgesehen. Der Finanzplanungszeitraum 2018 bis 2020 lasse zwar Überschüsse aus

den Verwaltungshaushalten erwarten. Diese entsprechen jedoch nicht den hohen Werten der vorhandenen Infrastruktur, die durch die geplanten Investitionen weiter ansteigen werden. Zu diesem Investitionsprogramm gehören der Neubau der Schulaula, die Schul- und Vereinssportanlagen an der Walzbachhalle und das Sanierungsgebiet, Sanierung der Kirchstraße, Grundstückserwerb in Kirchberg-Mittelweg und im Gewerbegebiet Sandfeld, Straßenerneuerung Burgstraße und Jöhlingerstraße. Viele Projekte werden aber vom Land bezuschusst. Zwar werde dennoch die Gesamtverschuldung der Gemeinde ansteigen, aber auch das Vermögen werde um 20 Millionen gesteigert.

Den Stellenplan 2017 erläuterte Olga Diede. Hier werden einige zusätzliche Stellen geschaffen, beispielsweise eine zusätzliche A 13-Stelle im Finanzbereich und eine zusätzliche im Bürgerbüro. Außerdem seien Tarifierhöhungen zu berücksichtigen. Insgesamt werden im kommenden Jahr 84 Personen bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt sein. Die Ausgaben werden insgesamt um 446.000 Euro gegenüber dem Vorjahr steigen.

Auf Nicolas Zippelius Frage nach Einsparpotential in diesem Bereich erläuterte Bürgermeister Eric Bänziger die detaillierte Liste der Personalausgaben mit dem Ergebnis, dass er keine Einsparmöglichkeiten sehe. Ein Teil amortisiere sich durch Wegfall von Fremdleistungen.

Reinigung der Turmbergschule

Aus Kostengründen hatte sich der Gemeinderat in seiner Sitzung im Juli über die Frage, wer die Reinigung der Turmbergschule übernehmen soll, für ein Kombimodell - kombiniert aus eigenem Personal mit der Beauftragung einer Firma - entschieden. Es zeigte sich allerdings alsbald, dass die beauftragte Firma die geforderten Leistungen nicht zu erbringen imstande war, so dass der Vertrag zum Jahresende gekündigt wurde. Nun stand die Vergabe dieses Teils der Arbeiten erneut zur Diskussion. Die Verwaltung schlug vor, eigenes Personal einzustellen, da man

damit gute Erfahrungen gemacht habe. Jürgen Holderer (Grüne) und Wolfgang Wehowsky (SPD) befürwortete diesen Vorschlag. Aus Kostengründen an eine Firma vergeben wollten Matthias Görner (WBB) und Carolin Holzmüller (FDP). Die Abstimmung erging mit sechs Ja- und vier Nein-Stimmen an den nächstfolgenden Bieter.

Im Moorblick gibt es noch Grundstücke

Im Baugebiet Moorblick stehen noch 26 Grundstücke zum Verkauf. 24 davon sollen demnächst gegen Höchstgebot von mindestens 400 Euro pro Quadratmeter ausgeschrieben werden. Diesem Beschluss des Verwaltungsausschusses lag die Situation zugrunde, dass zwei Doppelhausgrundstücke aufgrund des höheren Gebots einem Bauträger zugesprochen wurden, und geringere private Gebote ebenfalls vorlagen. Nachdem der Investor binnen eines Jahres keinen Käufer gefunden hatte, will die Gemeinde von der Rückfallklausel Gebrauch machen. Dafür plädierten Wolfgang Wehowsky, Andrea Friebe, Monika Lauber und Timo Martin.

Die Abstimmung ergab, dass diese Grundstücke den beiden privaten Bewerbern zugesprochen werden sollen. Entgegen dem bisherigen Vorhaben, dass vier Grundstücke von seiten der Gemeinde zurückbehalten werden, wurde nun beschlossen, alle noch nicht veräußerten Grundstücke auszuschreiben. Doppelhausgrundstücke werden nur gleichzeitig an die jeweiligen Interessenten veräußert, die sich vorher einigen sollten. Die Entscheidung über die Vergabemodalitäten an Bauträger wurde vertagt.

Vorgärten in der Burgstraße

Die bereits begonnene Sanierung der Burgstraße umfasst auch die Gestaltung der beidseitigen Gehwege. In diesem Zusammenhang beschloss der Gemeinderat in seiner Sitzung im Mai, die gemeindeeigenen Flächen vor den Gebäuden mit den geraden Hausnummern 6 bis 30 als Vorgärten an die Grundstückseigentümer zu verkaufen, da sie faktisch bereits seit langem als Vorgärten gepflegt werden. Die verbindliche Umfrage ergab sieben Zustimmungen, drei Ablehnungen und dreimal erfolgte keine Rückmeldung. Soweit die Anlieger nicht an einem Kauf interessiert sind, sollen diese öffentlichen Flächen auch als solche angelegt und genutzt werden, beispielsweise als Grünfläche, Fahrradabstellplatz und Sitzgelegenheit. Dazu meinte Gerhard Fritscher (CDU), er befürworte nicht, diejenigen, die nicht kaufen wollten, unter Druck zu setzen, sondern man solle denjenigen mehr Zeit geben. Timo Martin (WBB) sah Schwierigkeiten in der Unterscheidung von privater und öffentlicher Fläche. Andrea Friebe (CDU), die Verwaltung solle zunächst ein Konzept erarbeiten, worüber der Gemeinderat dann entscheiden könne. Dieser Vorschlag fand Zustimmung bei zwei Enthaltungen.

Zuschuss bleibt gedeckelt

Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau Bretten e.V. hat sich mit einem Schreiben an die Gemeindeverwaltung gewandt und bittet dringend um Erhöhung der Zuschüsse. Bisher war die Bezuschussung auf insgesamt 63 Schülerinnen und Schüler gedeckelt. Nun berichtet der Schulleiter Manfred Nistl von einer sehr großen Nachfrage und regt an, die Obergrenze der Bezuschussung auf 90 Schülerinnen und Schüler anzuheben. Zur Begründung führt er an, die Schule kooperiere sehr fruchtbar mit dem Musikverein. Aktuell sei geplant, eine Bläserklasse zu starten, aber es sei kontraproduktiv, wenn die Eltern bereits im Vorfeld wüsten, dass sie nach Beendigung der Bläserklasse keine Chance auf einen regulären Unterrichtplatz an der Jugendmusikschule Bretten-Weingarten bekommen werden. Jede Werbemaßnahme zusammen mit dem Musikverein laufe ins Leere, wenn er weiterhin gezwungen sei, aufgrund der Kostendeckelung Interessenten abzuweisen. Bürgermeister Eric Bänziger wies darauf hin, dass die Musikschule Hardt freie Plätze habe und es außerdem in Weingarten einen privaten Anbieter für Musikunterricht gebe. Timo Martin (WBB) sprach sich für die Beibehaltung der Deckelung aus, Gerhard Fritscher (CDU) und Wolfgang Wehowsky (SPD) schlugen vor, die Zahl der bezuschussten Kinder auf 80 zu erhöhen, dem schloss sich auch Monika Lauber an. Matthias Görner (WBB) widersprach, dass es nicht um Vereinsförderung gehe, denn Kinder, die kein Instrument des Musikvereins spielten, erhielten dann keine Förderung. Mehrheitlich beschloss das Gremium, die Deckelung auf zwei Jahre, bis zum 31.12.2018 beizubehalten, aber auf 80 Köpfe zu erhöhen.

Karlsruher Pass

Die SPD hat die Erweiterung des Weingartner Kinderpasses um einen Seniorenpass beantragt. Nun hat der Verwaltungsausschuss darüber befunden. Der Karlsruher Pass umfasst für die Anspruchsberechtigten verschiedene Vergünstigungen und Ermäßigungen, darunter auch verbilligte Monatskarten des KVV. Alle Leistungen gelten auch für die Weingartner Senioren bis auf den KVV-Betrieb. Denn die 50prozentige Vergünstigung beinhaltet nur das Stadtgebiet (zwei Waben). Bei den Seniorinnen und Senioren aus Weingarten (drei Waben) würde eine Inanspruchnahme einen höheren Eigenanteil erfordern. Zurzeit führt die Stadt Karlsruhe Gespräche mit dem KVV, die Seniorenkarte (Karte ab 65 Jahre) in den Karlsruher Pass aufzunehmen. Da es sich dabei um eine Netzkarte handelt, hätte das für Weingarten den Vorteil, dass der Eigenanteil mit 50 Prozent gleich hoch wäre. Die Gemeinde will nun den Ausgang dieser Gespräche abwarten. Wolfgang Wehowsky fand diesen Vorschlag sehr zufriedenstellend, bei zwei Gegenstimmen wurde er vom Verwaltungsausschuss angenommen.

Die „Turmberg-Rundschau“ wird teurer

Das Amtsblatt der Gemeinde, die „Turmberg-Rundschau“ soll ab dem 1. Januar teurer werden. Der jährliche Bezugspreis soll sich auf 29,90 € für die Printversion, auf 25,20 € für die e-paper-Version und auf 31,15 € für die Kombiversion erhöhen. Nach Meinung Gerhard Fritschers sei der vor-dere Teil zu umfangreich, was zu Lasten der Anzeigen gehe. Hauptamtsleiter Oliver Russel wies darauf hin, dass die Anzeigen ohnehin stark zurückgegangen seien. Timo Martin schlug vor, an die Abonnenten zu appellieren, mehr e-paper zu beziehen, um die Kosten für Papier und Austräger zu senken. Um dies zu erreichen, sollten die Kosten für die e-paper-Version nur gering angehoben werden. Die Verwaltung wurde beauftragt, diesbezüglich nochmals mit dem Verlag zu verhandeln. (Anmerkung: Das ist zwischenzeitlich geschehen. Anstatt 25,20 € kostet die E-paper-Version 24,10 €. Die Kombiversion reduziert sich auf 30,90 €). Die Preise wurden für die nächsten drei Jahre festgeschrieben.

Diskussion zur Verkehrsproblematik

Die WBB hatte zwei Anträge eingereicht, die beide die Verkehrssituation in Weingarten betreffen. Der erste betraf den Schutz der schwächeren Verkehrsteilnehmer und der zweite die Einführung von Parkausweisen für Dauerparker. Die Verwaltung hat beide Anträge zusammengefasst und im Verwaltungsausschuss zur Diskussion gestellt. Nach Meinung der Verwaltung sei ein vollkommenes Verbot des Gehwegparkens nicht realisierbar, da im Altbestand zu wenig Platz für die unterschiedlichen Nutzer sei. Ihr Vorschlag ging dahin, einen Arbeitskreis unter Beteiligung von interessierten Bürgerinnen und Bürgern zu bilden. Dieser Vorschlag fand keine Zustimmung. Die Gremiumsmitglieder befürworteten zwar eine Anhörung der Bürger, aber im Stil einer Informationsveranstaltung, aus der sich konkrete Vorschläge ergäben. Daraus könne ein Konzept entwickelt werden. Außerdem könne, so Carolin Holzmüller, eine Gehwegbreite nicht pauschal sondern nur von Fall zu Fall je nach Örtlichkeit festgelegt werden. Der Beschluss war, zunächst gemeinsam Vorschläge zu sammeln und dann eine entsprechende Veranstaltung anzuberaumen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 12.12.2016, 18:30Uhr
im Bürgersaal im Rathaus in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2017
- 3 Gewerbegebiet Sandfeld
hier: Anordnung der Umlegung und Übertragung der Umlegungsstelle
auf das Landratsamt Karlsruhe
- 4 Waldkindergarten;
hier: Festlegung des Standortes

Weingarten (Baden), 05.12.2016
Eric Bänziger
Bürgermeister



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Donnerstag den 15.12.2016, 18:30Uhr
im Bürgersaal im Rathaus in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner
- 2 Aufnahme von Darlehen
h i e r: a) der Gemeinde
b) des Eigenbetriebes Wasserversorgung
c) des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung
d) des Eigenbetriebes Bauhof
- 3 Neubau Aufzug Rathaus
h i e r: Vergabe der Aufzugsarbeiten
- 4 Baugebiet Moorblick
h i e r: Ausschreibungsmodalitäten für Investoren und Bauträger
- 5 Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus
vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der
Gemeinderäte
- 6 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
vom 28.11.2016

Weingarten (Baden), 08.12.2016
Eric Bänziger
Bürgermeister



Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr.10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017
ist der 01.01.2017

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, ru-
fen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20
des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung
mit der Beitragssatzung.

Bitte beachten: ab 2017 sind die Tierzahlen getrennt nach dem je-
weiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns be-
kannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkas-
senbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller
Standorte veranlagt.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften)
sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungs-
genossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Bienenvölker
(sofern nicht beim Landesverband gemeldet)
Hühner
Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind:

**-Rinder einschließlich Bisons,
Wisenten und Wasserbüffel.**

Die Daten werden aus der HIT
Datenbank (Herkunfts- und
Informationssystem für Tiere)
herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: -Gefangengehaltene Wildtiere

(z.B. Damwild, Wildschweine)

-Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württem-
berg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenzahlen
ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die
Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adress-
daten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen
meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitrags-

pflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HI-Tierdatenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg mel-

depflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg Anstalt des öffentlichen Rechts

Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 700, E-Mail: info@tsk-bw.de,
Internet: www.tsk-bw.de

Informationen aus dem Rathaus

Der Ortsseniorenrat der Gemeinde Weingarten lädt ein:

Infoveranstaltung zum Thema „Sicher(er) zu Hause leben“ am Dienstag, 17. Januar 2017, 18:30 Uhr im Turmzimmer unseres Rathauses

Ein Abend nicht nur für Seniorinnen und Senioren - eine gemeinsame Veranstaltung von Ortsseniorenrat und „Bürger helfen Bürgern e. V. - Bürgergenossenschaft Weingarten (Baden)“.

Sie möchten sich einen ersten, allgemeinen Überblick über das weite Thema „Sicher(er) in den eigenen vier Wänden“ verschaffen?

Sie wollen beim (Um)Bauen heute schon an übermorgen denken?

Dann heißen wir Sie in unserer Infoveranstaltung herzlich willkommen. Darin werden wir ganz besonders Beispiele zu folgenden Gesichtspunkten zeigen:

Abhilfen gegen Sturz- und Stolpergefahr

Vermeidung von Verletzungen im Haushalt

Hilfsmittel zur Sicherung des selbstständigen Lebens

Selbstverständlich werden Sie auch Tipps zu Vorsorgemaßnahmen gegen Einbruch oder gegen Feuer und Rauch erhalten, und im Anschluss an den allgemeinen Teil kann gerne ein individueller Austausch stattfinden.

Unser Referent Fritz Liebersbach, Mitglied des Ortsseniorenrats, war früher als Architekt mit vielfältigen Themen rund ums Bauen befasst und hat ergänzend an einer Schulungsreihe zur Wohnberatung bei den Paritätischen Sozialdiensten teilgenommen. Er freut sich, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen.

Damit wir die Durchführung des Abends besser planen können, bitten wir Sie, Ihre Teilnahme nach Möglichkeit vorab bei Frau Ihle im Rathaus anzumelden. Sie erreichen sie telefonisch unter 07244 7020-61 oder per Mail unter u.ihle@weingarten-baden.de.



Anträge für die Sportlerehrung

Am 10. März 2017 findet in der Walzbachhalle die Sportlerehrung der Gemeinde Weingarten (Baden) statt.

Die Vereine werden gebeten, **bis 31. Dezember 2016** die ausgefüllten und unterschriebenen Anträge für die Sportlerehrung bei der Gemeindeverwaltung Weingarten, **vorzugsweise per Mail** an u.ihle@weingarten-baden.de einzureichen. Das Antragsformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter Formular-Download, Rubrik Vereine.

Seniorenfahrt durch Weingarten (Baden)

Der Ortsseniorenrat hat in seiner letzten Sitzung vorgeschlagen, für Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr mobil sind, in Abständen eine Fahrt durch die Gemeinde anzubieten und mit einem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen ausklingen zu lassen. Seniorinnen und Senioren, die grundsätzlich Interesse an einer solchen Fahrt haben, können sich gerne bei der Gemeindeverwaltung, Frau Ihle, Tel. 07244/7020-61 melden.

Geänderte Erscheinungstermine der Turmberg-Rundschau aufgrund der Weihnachtsfeiertage

Die letzte Ausgabe der Turmberg-Rundschau Nr. 51/52 erscheint am **Donnerstag 22.12.2016**,

Redaktionsschluss Dienstag, 20.12.2016 10:00 Uhr

Die erste Ausgabe Nr. 01/02 im neuen Jahr erscheint am

Donnerstag, 12.01.2017,

Redaktionsschluss Dienstag, 10.01.2017, 10:00 Uhr

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Einhaltung des Redaktionsschlusses. Zu spät übermittelte Beiträge können leider erst in der jeweils darauffolgenden Ausgabe veröffentlicht werden. Für die Benutzer des Online-Redaktionssystems ist ein entsprechender Hinweis im Artikelprogramm unter „Aktuelles“ hinterlegt.

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

798,00 € Grundfreibetrag für den Vater

+ 280,00 € Familienzuschlag für die Mutter

+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind

+ 550,00 € bsp. angenommene Miete

+ andere anrechenbare Kosten

= 1.908,00 € Einkommensgrenze.



Allein erziehender Elternteil:

798,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
+ 280,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 450,00 € beispielhaft angemessene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.528,00 € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von ca. 1.908 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei ca. 1.528 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie!

Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags von 08:00 - 15:30, dienstags und mittwochs von 8:00 - 11:30 Uhr) unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.

Wesentliche Änderungen zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 bei den Linien S31 und S32:

Anschlüsse in Bruchsal von S3/S4 auf S32:

Zur Verbesserung der Anschlussstabilität von der S3/S4 aus Richtung Heidelberg verkehren folgende Bahnen der S32 zwischen Bruchsal und Karlsruhe Hauptbahnhof zwei Minuten später:

Zug 85176 (neue Abfahrtszeit Bruchsal Bahnhof 09:50 Uhr), Zug 85052 (10:50 Uhr), Zug 85164 (11:50 Uhr), Zug 85106 (19:50 Uhr) und Zug 85110 (20:50 Uhr).

Außerdem wird der Zug 85118 (neue Abfahrtszeit Bruchsal Bahnhof 22:56 Uhr) um acht Minuten geschoben, um die spätere Ankunft der S3/S4 aus Richtung Heidelberg abzuwarten.

Der Zug 85040 von Menzingen (07:18 Uhr) zum Karlsruher Hauptbahnhof (08:05 Uhr) verkehrt künftig ab Bruchsal bereits vier Minuten früher (neue Abfahrtszeit 07:47 Uhr) und als Eilzug bis Karlsruhe Hauptbahnhof.

Zwischen Bruchsal und Karlsruhe Hauptbahnhof werden nur die Stationen Bruchsal Gewerbliches Bildungszentrum und Karlsruhe-Durlach bedient. Die Halte Untergrombach und Weingarten entfallen und werden von der nachfolgenden S3 bedient.

Die Fahrten des Zugs 85131 vom Karlsruher Hauptbahnhof (20:08 Uhr) nach Menzingen (02:54 Uhr) sowie des Zugs 80193 von Ubstadt Ort (02:36 Uhr) nach Odenheim (02:51 Uhr) verkehren künftig circa 15 Minuten später.

Leerung der Altglascontainer über die Feiertage

Nach den Schwierigkeiten im letzten Jahr hat sich die Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) frühzeitig mit der für die Altglasentsorgung zuständigen Firma SUEZ in Verbindung gesetzt und folgende Regelung für die Abfuhr in den kommenden Wochen festgelegt:

In der Zeit vom 12. Dezember 2016 bis zum 31. Dezember 2016 werden die stark frequentierten Standplätze statt 14 -täglich wöchentlich angefahren, um über die Feiertage bei den Altglascontainern genug Kapazität für die zu erwartenden Mehrmengen zu schaffen. Vom 02. Januar 2017 bis 21. Januar 2017 ist ein zusätzliches Fahrzeug im Einsatz, um die Mehrmengen von Silvester zeitnah abfahren zu können.

Neue Öffnungszeiten Wertstoffhof ab 01.01.2017 !!

Ab Januar 2017 gelten für den Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten neue Öffnungszeiten::

Montag - Freitag von 15.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 09.00 - 14.00 Uhr

Neue Gutscheinkarten für Landesfamilienpass-Inhaber

Die neuen Gutscheinkarten für das Jahr 2017 sind da. Sie stehen Familien zu, die auch den Landesfamilienpass erhalten. Der einkommensunabhängige Landesfamilienpass ist eine Leistung des Landes Baden-Württemberg. Er berechtigt zum ermäßigten oder freien Eintritt der ganzen Familie für landeseigene Einrichtungen wie beispielsweise Zoo Wilhelma, Schlösser und Museen. Den Eintrittsvorteil erhält man mit den Gutscheinkarten.

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die in häuslicher Gemeinschaft...

- mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern zusammenleben;
- aus nur einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben;

- mit einem schwer behinderten kindergeldberechtigenden Kind, das mindestens 50 v.H.

Erwerbsminderung besitzt zusammenleben;

- SGB II oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind zusammenleben, oder

- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind zusammenleben.

Die Gutscheinkarten können im Rathaus, Bürgerbüro unter Vorlage des Landesfamilienpasses abgeholt werden. Sollten Sie noch keinen Landesfamilienpass besitzen, kann dieser hier ebenfalls beantragt werden.

Das Walzbachbad bleibt wegen Umbaumaßnahmen bis Mitte Februar 2017 geschlossen!

Das Walzbachbad ist seit September diesen Jahres geschlossen (wir berichteten). Aufgrund von zusätzlichen Sanierungsmaßnahmen verlängert sich die vorgesehene Umbauphase bis voraussichtlich Mitte Februar 2017. Die Sauna bleibt zu den üblichen Zeiten geöffnet! Wir bitten um Ihr Verständnis.

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 12.12.2016, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Dienstag, 13.12.2016. Seniorenwanderung des Schwarzwaldvereins. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

Mittwoch, 14.12.2016, 14.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum Weingarten. Ein besinnlicher Nachmittag im Advent mit Pastoralreferentin Elke Litterst und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth.

Donnerstag, 15.12.2016. 14.30 Uhr,AWO-Heim: Seniorennachmittag.

Donnerstag, 15.12.2016. Die Lichtenthaler Marienflügel. Führung: Annegret Lingenberg, Pfarrerin i.R. Treffpunkt 10.00 Uhr, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe. Ermäßigter Gruppeneintritt 9.-- Euro.

Fundbüro

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- goldene Halskette mit Anhänger; Fundort: Rathausplatz
- Geldbeutel, gelb-rot; Fundort; Bahnhofstr. vor Nahkauf
- 2 Ford-Autoschlüssel mit Anhänger

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Kinderstuhl und Kindergitterbett mit Matratze, Tel. 8921

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

**Ortsbauamt (Marktplatz 4)**

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960

bibliothek@weingarten-baden.de

www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

Öffnungszeiten	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.

Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch
(0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.

**Walzbachbad**

Das Walzbachbad bleibt bis Mitte Februar
wegen Umbaumaßnahmen geschlossen.
Wir bitten um Ihr Verständnis.



Die Sauna steht Ihnen wie gewohnt zur Verfügung.

Öffnungszeiten Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	
Sonntag	geschlossen	

Neue Öffnungszeiten Wertstoffhof ab 01.01.2017 !!

Ab Januar 2017 gelten für den Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten neue Öffnungszeiten::

Montag - Freitag von 15.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 09.00 - 14.00 Uhr

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten**Öffnungszeiten**

Montag bis Donnerstag von 09:00 - 10:00 Uhr
und von 15:30 - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 10:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 13:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu!)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen

Dienstag: 15.00 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Mittwoch: 12.30 - 13.30 Uhr Teamsitzung (6-11 Jahre)
14.00 - 18.00 Uhr Projekttag

Donnerstag: 14.15 - 16.00 Schul-AG
16.15 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Freitag: 15.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)
17.30 - 18.00 Uhr Sprechzeit

18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre/14-tägig)





Feuerwehr löscht brennenden Baumstumpf

Weingarten (old). Am Dienstagnachmittag, 29.11.2016 um 16:52 Uhr wurde die Weingartner Feuerwehr zu einem Baumbrand im verlängerten Breitwiesenweg alarmiert. Beim Eintreffen der Feuerwehr an der Einsatzstelle wurde diese von einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes empfangen und zur Brandstelle hingewiesen. Auf einem Wiesengrundstück am Wegesrand brannte ein Baumstumpf sowie ein Stück Baum der zuvor gefällt worden war. Die Feuerwehr konnte den Brand mit einem Rohr schnell löschen. Um alle Brandnester völlig ablöschen zu können wurden hierfür die Holzreste auseinander gezogen. Die Feuerwehr Weingarten war unter der Führung vom Kommandanten Günther Sebold mit drei Fahrzeugen an der Einsatzstelle. Nach einer halben Stunde konnten die Einsatzkräfte wieder Einrücken.

Bericht und Bilder: Thomas Heinold Pressesprecher der Feuerwehr Weingarten



**Wir haben ein Auge
für den richtigen Druck.**

**Flyer | Karten | Plakate
Kalender | Aufkleber
Briefpapier | Broschüren
Gutscheine | Visitenkarten**

Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

fair • kompetent • sympathisch

Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Ökumene: Evangelische und katholische Kirche
Donnerstag, 08. Dezember**

15.45 Uhr Andacht im Haus Edelberg mit Pfarrer Dr. Müller

Donnerstag, 15. Dezember

15.45 Uhr Wortgottesdienst im Haus Edelberg mit Frau Hugle

**Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche**



**Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen
Kirchengemeinde**

Wochenspruch:

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig.

Jesaja 40, 3.10

Freitag, 09. Dezember

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Samstag, 10. Dezember

16.00 Uhr Adventsgottesdienst vom Kindergarten Alter Friedhof in der Kirche

Sonntag, 11. Dezember

09.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche mit Pfarrer Dr. Müller

Taufe von Lunis Constantin Gerber

anschließend Kirchenkaffee

Montag, 12. Dezember

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

20.00 Uhr Kirchenchorprobe

Dienstag, 13. Dezember

16.00 Uhr Café International im Gemeindehaus

Mittwoch, 14. Dezember

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

19.30 Uhr Frauenkreis im Schöpfungszimmer

Freitag, 16. Dezember

09.00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Samstag, 17. Dezember

17.00 Uhr Stallgottesdienst mit Pfarrerin Fuhrmann bei Familie Holzmüller in der Sohlsiedlung 7

Sonntag, 18. Dezember

09.45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Fuhrmann

Die Kirche ist von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 16.00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Di. + Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07244-6073670

**Gottesdienste und Veranstaltungen
in der katholischen Kirchengemeinde**



Stutensee-Weingarten

Pfarrer Jens Maierhof

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Jens.Maierhof@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pastoralreferentin Elke Litterst

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Elke.Litterst@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Gemeindereferentin Anja Constantin

Gymnasiumstraße 16, 76297 Stutensee-Blankenloch

Telefon: 07244 / 740 550

E-mail: Anja.Constantin@kath-weistu.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags: 10:00 Uhr - 12:00 Uhr

dienstagnachmittags: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de**Gottesdienste****Freitag, 9. Dezember:****18:30 Uhr Rorate-Gottesdienst in St. Michael, Weingarten****Samstag, 10. Dezember:**

18:30 Uhr Meditative Messfeier mit Liedern aus Taizé zum Auftakt

der Nacht des Lichts in St. Elisabeth,

Friedrichstal (Pfr. Maierhof)

Sonntag, 11. Dezember - 3. ADVENTSSONNTAG:**10:00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten****in St. Michael, Weingarten (Pfr.****Maierhof)****18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Michael, Weingarten (Herr****Hirsch)**

10:00 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig (Pfr. Schludi)

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Maierhof)

Dienstag, 13. Dezember:

18:30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunikanten in St. Georg,

Spöck

Donnerstag, 15. Dezember:**06:00 Uhr Laudes in St. Michael, Weingarten,****anschließend Frühstück im Haus „Pabst“****15:45 Uhr Wort-Gottes-Feier im Haus Edelberg,****Jöhlinger Straße 114 (Frau Hugle)**

18:30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Freitag, 16. Dezember:**17:00 Uhr vis-à-vis: Anbetung - Begegnung - Beichte****18:30 Uhr Rorate-Gottesdienst in St. Michael, Weingarten****Samstag, 17. Dezember:**

07:00 Uhr Rorate-Gottesdienst in St. Georg, Spöck (Pfr. Maierhof)

17:00 Uhr vis-à-vis: Anbetung - Begegnung - Beichte in Hl. Geist,

Büchig

18:30 Uhr Messfeier mit Totengedenken in Hl. Geist, Büchig (Pfr.

Maierhof)

Sonntag, 18. Dezember:**10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pater Henrich)****10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße****4 - Thema: „Tragt in die Welt nun****ein Licht“**

10:00 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck (Pfr. Hess)

10:00 Uhr Messfeier mit Vorstellung der Erstkommunikanten in St.

Josef, Blankenloch (Pfr. Maierhof)

18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Elisabeth, Friedrichstal (Herr Möslang)

18:30 Uhr Bußgottesdienst in St. Wolfgang, Staffort (Herr Brausam)

Termine und Hinweise**KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags****nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30****Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum,

Schillerstraße 4, 76356 Weingarten.

Voranzeige: Die letzte Ausleihe vor den Ferien ist am Donners-**tag, 22.12. Die erste Ausleihe im neuen Jahr am Sonntag, 8. Januar****2017.****Samstag, 10. Dezember:**

14:00 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 14. Dezember:

14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum - ein besinn-

licher Nachmittag im Advent mit unserer Pastoralreferentin Elke Litterst und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth. Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Rolf Höllmüller, Telefon: 33 47 19:30 Uhr Pfarrgemeinderat: gemütliches Adventsbeisammensein in Staffort

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 15. Dezember:

16:15 Uhr Probe für das Krippenspiel in der Kirche

Samstag, 17. Dezember:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

Kuchenverkauf unserer Ministranten am Sonntag, 11. DezemberAm 3. Adventssonntag, 11. Dezember 2016, nach der Messe, verkaufen unsere Ministranten selbst gebackenen Kuchen. **Der Erlös aus diesem Kuchenverkauf ist direkt für unsere Ministranten bestimmt.**

Sonntag für Sonntag und oft auch werktags sind unsere Ministranten im Einsatz und versehen gewissenhaft und mit Freude ihren Dienst am Altar. Für uns alle selbstverständlich, denn ohne Ministranten würde uns etwas ganz Wichtiges fehlen. Als Zeichen der Wertschätzung und Dankbarkeit wäre es schön, wenn möglichst viele diese tolle Kuchenaktion unterstützen würden.

Haus- und Krankenkommunion vor WeihnachtenFür ältere und kranke Gemeindemitglieder, die den Gottesdienst nicht mehr oder vorübergehend nicht besuchen können, gibt es die Möglichkeit, die heilige Kommunion zu Hause zu empfangen. Wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen die Krankenkommunion wünschen, **rufen Sie bitte im Pfarrbüro, Telefon: 22 29 an.****Besuchsdienst in der Pfarrgemeinde St. Michael**

Liebe Gemeinde,

viele von Ihnen kennen noch den Wohnviertelbesuchsdienst, der vor vielen Jahren in Weingarten ins Leben gerufen und als christliches Zeichen der Nächstenliebe und Fürsorge jahrelang praktiziert wurde. Es gibt zwar noch einige, die dies nach wie vor tun, aber inzwischen mussten altersbedingt viele dieses Ehrenamt aufgeben. Für die Verteilung der Pfarrbriefe konnten zwar neue Ehrenamtliche gewonnen werden, für die zwischenmenschlichen Belange jedoch fehlen uns Menschen, die bereit sind, sich dafür Zeit zu nehmen. Im Gemeindeteam haben wir beschlossen, beim Thema Besuchsdienst einen neuen Anlauf zu nehmen.

Vor kurzem habe ich ein Zitat des recht bekannten Arztes und Buchautors Eckhart von Hirschhausen gelesen,

er schreibt: *„Von der Kanzel wird vorgelesen, wer verstorben ist... Wäre es nicht wichtiger zu sagen, wer krank geworden ist, wer sich über Besuch besonders freut, wer um Beistand bittet? Dafür gibt es doch Gemeinde und jemand der drei Türen weiter wohnt...“* Recht hat er.

Vielleicht fühlt sich jemand berufen im Geiste der christlichen Nächstenliebe einen solchen Dienst zu übernehmen. Wir alle wissen, dass das Leben in der westlichen Welt insbesondere für die berufstätige Generation anstrengender geworden ist und die Integration eines Ehrenamtes immer schwieriger wird.

Jeder, der an einem solchen Dienst Interesse hat, soll selbst entscheiden, wie viel Zeit er zu investieren bereit ist. Auch ein ganz kleiner Dienst ist gut und wichtig und *„In einem Tropfen Beifall von Seiten Gottes ist mehr Herrlichkeit als in einem Meer von Menschenlob.“***Wer Interesse hat, kann sich unter den beiden angegebenen Emailadressen oder Telefonnummern melden:****Markus Lichter, Telefon: 34 09, e-mail: markus.lichter@web.de****Eva-Maria Kaulisch, Telefon: 72 23 20, e-mail: eva-maria@wehm-kaulisch.de**Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.deDruckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung

Für • kompetent • sympathisch



Liebenzeller Gemeinschaft
gemeinsam glauben leben

Gemeindestammtisch

Wir treffen uns immer am ersten Montag im Monat um 19.00 Uhr im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz (nächste Termine: ausnahmsweise 09.01., 06.02. und 06.03.)

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelrocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst (im Dezember teilw. geänderte Uhrzeiten)

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

11.12. Samuil Rabrovaliev (17.30 h)

18.12. Samuil Rabrovaliev (17.30 h)

24.12. Samuil Rabrovaliev (17.00 h)

25.12. kein Gottesdienst

Hinweise:

Alpha-Hauskreis

09.12.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33

16.12.: bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag

09.12. bei Winheim, Mozartstraße 23

16.12. bei Fritscher, Sperlingweg 4

23.12. bei Schäfer, am Bildhäusle 9

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-625101

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de

Lebenswerk
WEINGARTEN

Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im November

Herzlich Willkommen zu unseren Gottesdiensten. Wir glauben, dass Gott dir in dieser Zeit persönlich begegnen möchte. Wenn Du das auch möchtest, kann der Gottesdienst zu einem Highlight deiner Woche werden.

Gott segne dich.

Sonntag 11. Dezember 10.00 Uhr

Endzeitlich Leben - Teil 6

Hans-Dieter Gramm

Sonntag 18. Dezember 10.00 Uhr

Weihnachtsmusical:

Ein neuer Freund für Lukas

Autor: Matthias Menzel

Eine Aufführung der Kinder des Kindergottesdienstes

-

Samstag 24. Dezember "Heilig Abend" 16.00 Uhr

Gottesdienst für die ganze Familie zum Heiligabend

-

Gottesdienst im Haus Edelberg

2. Sonntag im Monat - Ltg. I. Marquart

-

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

-

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

14-täglich—jeweils parallel zum Gottesdienst.

Nächste Termine: 11.12.

-

Veranstaltungshinweise

Samstag 17. Dezember 19.30 Uhr

Musikalischer Feierabend mit Matthias Menzel

Matthias Menzel singt selbst komponierte Lieder und plaudert über die Höhen und Tiefen seines Lebens als Christ. (Eintritt frei)

-

Sonntag 18. Dezember 10.00 Uhr

Weihnachtsmusical „Ein neuer Freund für Lukas“

Lukas ist sauer. Sein bester Freund hat ihn im Stich gelassen und zu Hause ist auch dicke Luft, denn sein Vater ist auf und davon, die Mutter entsprechend gelaun. Allein auf dem Dachboden schmollt Lukas, bis ihm ein Engel erscheint, der ihm die Weihnachtsgeschichte erzählt. Lukas hat viele Fragen und er lernt, dass Gott ein verlässlicher Ratgeber und Freund ist.

Herzliche Einladung an die ganze Familie - Eintritt frei, wir sammeln eine Kollekte ein.



-

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Achtung lebensverändernd!

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer
Stammtreffen Freitags ab 17.30 Uhr



Godline (13-18 Jahre)**Das Programm für Teenager & Jugendliche
Donnerstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr**

Gott erleben, wie du es nicht erwartest. Leute kennen lernen, Musik machen, Spaß haben und hören was Gott sagt. Bring am besten ein paar Freunde mit. Wir freuen uns dich zu sehen!

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116

Telefon: 07244/722917

Neuapostolische Kirche

Sonntag, 11.12.2016 09:30 Gottesdienst mit vietn. Übersetzung
Der Gottesdienst am 3. Advent steht unter dem Leitgedanken **„Werke der Finsternis ablegen!“**

Predigtgrundlage: Römer 13,12

Dienstag, 13.12.2016 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 14.12.2016 20:00 Gottesdienst

Der Gottesdienst steht unter dem Leitgedanken **„Erlösung im Neuen Bund“**

Predigtgrundlage: Jeremia 31,31.33b

Sonntag, 18.12.2016 09:30 Gottesdienst

Der Gottesdienst am 4. Advent steht unter dem Leitgedanken **„Der König kommt!“**

Predigtgrundlage: Johannes 12,13

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:

[www.nak-sued.de\(Süddeutschland\)](http://www.nak-sued.de(Süddeutschland))

[www.nak.org\(international\)](http://www.nak.org(international)) und unter www.nak-bruchsal.de

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten**Sonntag**

10.00 Uhr Versammlung

14.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis

20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!

**Schulen****Turmbergschule Weingarten****Schüler-Schwimm-Meisterschaften 2016**

Mit großer Begeisterung nahmen 21 Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule am 14.11.2016 an den 29. Schüler-Schwimm-Meisterschaften im Fächerbad Karlsruhe teil. Unter den Augen von Sparkassendirektor Marc Sesemann, Herrn Steffen Riedel (Staatliches Schulamt Karlsruhe) und der Geschäftsführerin der Jugendstiftung, Gisela von Renteln, sowie zahlreichen Eltern gaben insgesamt 710 Schülerinnen und Schüler aus 40 Schulmannschaften in

den Einzeldisziplinen Rücken-, Kraul- und Brustschwimmen und in ihrer Schulstaffelmannschaft ihr Bestes.

In einem starken Teilnehmerfeld erreichte die Schulmannschaft der Turmbergschule (Gemeinschaftsschule) in den Jahrgängen 2004-2006 in der Gesamtwertung der Schulenden 2. Platz!

Dabei ergatterte Jasmin (5b) im Einzelwettkampf des Jahrgangs 2005 den 5. Platz, indem sie die 50m Brust in 00:48,97 absolvierte. Über die Distanz von 50m Kraul erreichte sie mit einer Zeit von 00:36,38 sogar den 4. Platz! Darüber hinaus erreichte ein weiterer Teilnehmer der Turmbergschule zwei Finalläufe: Oliver (5b) schwamm dabei die 50m Brust in 00:53,67, was ihn im Jahrgang 2006 auf „das Treppchen“ (Platz 3!) katapultierte. Über die 50m Kraul schwamm er in 00:46,41 auf den 7. Platz.

Die Staffelmannschaft der Turmbergschule verfehlte in einem spannenden Rennen nur knapp den ersten Platz. Glückwunsch an Franziska, Jasmin, Lea-Marie, Marlene, Torben, Benjamin, Dominik und Oliver zu einem hervorragenden 2. Platz!

Allen Teilnehmern sagen wir vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zu ihrer tollen Leistung!



Für die Gemeinschaftsschule Weingarten nahmen teil: John, Alexander, Sven, Jonas, Marlene, Silas, Oliver, Jasmin

**Weihnachtskonzerte am 10. und 11.12.2016**

Wie schon in den Vorjahren gestaltet das Thomas-Mann-Gymnasium im Rahmen des Blankenlocher Weihnachtsmarktes zwei Konzerte in der Michaeliskirche.

Das Weihnachtskonzert 1 findet am Samstag, den 10.12.2016 um 16:30 Uhr (Einlass: ab 16:00 Uhr) statt. In ihm werden vornehmlich die Chöre der unteren Klassenstufen zu hören sein.

Das Weihnachtskonzert 2 findet am Sonntag, den 11.12.2016, ebenfalls um 16:30 Uhr (Einlass: ab 16:00 Uhr) statt. Ensembles quer durch alle Altersstufen werden dazu beitragen.

In den letzten Wochen haben alle Chöre und Ensembles unserer Schule mit ihren Leitern ein abwechslungsreiches Programm mit klassischen und modernen Weihnachtsliedern vorbereitet.

Bei freiem Eintritt sind Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde des Gymnasiums sowie die Besucher des Weihnachtsmarktes herzlich eingeladen. Über eine Spende für die Chorarbeit freuen wir uns.



Musikschulen

Musik und Poesie zur Weihnachtszeit

Die Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V. Bretten und die Stadtbücherei laden ein zu einem vorweihnachtlichen literarisch-musikalischen Hörgenuss. Am Dienstag, 20. Dezember um 18.00 Uhr musizieren Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule, untermalt mit weihnachtlich besinnlichen Texten, vorgetragen von Anette Giesche.

Die Veranstaltung findet statt im Saal der Jugendmusikschule, Bahnhofstraße 13.

Der Eintritt ist frei.

Jugendmusikschule Bretten erneut Austragungsort für „Jugend musiziert“

Nach der überaus erfolgreichen Durchführung des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert 2016“ erhält die Jugendmusikschule Bretten auch für 2017 das Vertrauen der Organisatoren. So hat der Regionalausschuss „Jugend musiziert“ im Landkreis Karlsruhe in seiner letzten Sitzung beschlossen, bei der Durchführung des Regionalwettbewerbes im kommenden Jahr erneut auf die logistische und organisatorische Erfahrung des Teams der Jugendmusikschule Bretten um Schulleiter Manfred Nistl und seinen Stellvertreter Ulrich Dürr zu setzen.

Der Regionalwettbewerb „Jugend musiziert 2017“ findet am Wochenende des 4. und 5. Februar 2017 unter der Gesamtleitung der Musikschule Ettlingen statt. In Bretten werden am Sonntag, den 5. Februar 2017 die Solowertungen **Drum-Set (Pop)**, **Gitarre (Pop)** sowie die Ensemblewertung **Neue Musik** dargeboten. Junge Talente aus dem gesamten Landkreis Karlsruhe werden ihr Können zum Besten geben. Man darf sicher wieder gespannt sein.

Die Wertungen finden in den Räumen der Jugendmusikschule Bretten, Bahnhofstr. 13 in Bretten statt.

Interessenten, Fans und Musikbegeisterte sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen erhalten Sie auch im Sekretariat der Jugendmusikschule Bretten unter 07252-958270 oder unter www.jmsbretten.de.

Kinderbetreuungseinrichtungen

Kita Wichtelgarten: In der Weihnachtsbäckerei!

In den letzten Tagen und Wochen ist es sehr kalt geworden und der Winter ist angekommen. Weihnachten steht vor der Tür und im Wichtelgarten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Kita wird schön dekoriert, der Weihnachtsbaum geschmückt, ein paar Geschenke werden gebastelt und natürlich backen wir auch Plätzchen!

In der letzten Woche haben die Wichtelgartenkinder gemeinsam die Zutaten für den Plätzchenteig verknetet, diesen dann ausgerollt und mit verschiedenen Motiven ausgestochen. Die Zuckerstreusel durften dabei auf keinen Fall fehlen. Danach ging es ab damit in den Ofen. Mhmm... wie gut das duftet!

Das Backen hat allen sehr viel Spaß gemacht und wir sind gespannt, wann die Plätzchen probiert werden können. Folgen Sie uns auch auf facebook unter:

„Kita Wichtelgarten - „Kinderbetreuung“.



Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dürfen Sie sich gerne bei der Leitung, Theresa Schwalbe-Horn, melden und wir vereinbaren einen Termin. Kita Wichtelgarten, Kanalstr. 39, 76356 Weingarten. Tel. 07244/7372575, wichtelgarten@pro-liberis.org

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



TAGESELTERNVEREIN
Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Kindern ein Zuhause geben



„Jeden Morgen freue ich mich auf meine Tageskinder. Ich genieße die gemeinsame Zeit mit unseren unterschiedlichen Ritualen.“ erzählt Frau Maier bei einer Fortbildung.

Sie betreut bereits seit über 10 Jahren Tageskinder, meistens im Alter von ein bis drei Jahren. Nach der Geburt ihrer eigenen Kinder, hat sie sich gegen die Rückkehr in die Büroätigkeit entschieden.

Die Ausbildung zur Tagesmutter war für sie eine spannende Erfahrung, die sie als Tagesmutter und Mutter ihrer Kinder gestärkt hat.

Suchen auch Sie eine Veränderung?

Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung zur Tagesmutter / Tagesvater.

Im Januar 2017 startet ein neuer Kurs. Hier sind noch Plätze frei!

Rufen Sie uns an!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Sabrina Zipse, Telefon-Nr.: 07251 981 987 812
Email: s.zipse@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus in Weingarten immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr** statt.

Nächste Sprechstunde: 03. Februar 2017

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Ankündigungen



Programm Aktionstag Dezember

Für Kinder von

6-11 Jahre

Immer freitags von 15 bis 17.30 Uhr

Freitag, 02. Dezember

Weihnachtliche Geschichten mit Bettina

Freitag, 09. Dezember

Weihnachtsbäckerei

Frohe Weihnachten!

Freitag, 16. Dezember

Weihnachtsfeier



Liebe Sportabzeichenfreunde,

das Sportabzeichenjahr 2016 hatte uns so manche Veränderungen gebracht. Wir mussten auf andere Örtlichkeiten ausweichen und auch die Abnahmetermine mussten den Begebenheiten angepasst werden. Dennoch habt ihr uns die Treue gehalten und wir, das Sportabzeichenteam Simone und Richie, hatten alle Hände voll zu tun. Dafür sagen wir euch vielen herzlichen Dank.

Unser letzter Termin im Jahr wird wie gewohnt die Urkundenausgabe sein. Hierzu laden wir Euch am **9. Dezember 2016 um 19.00 Uhr ins Waldstadion da Graziano (Nebenzimmer)** recht herzlich ein.

Das Sportabzeichenteam Simone und Richie freut sich auf Euch.
Kontakt: Simone Garcia Montes Tel. 07244 / 609047

Todesfall: - Versorgt über den Partner?

Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz
bietet am **Mittwoch, den 21.12.2016, um 16:30 Uhr einen aktuellen Vortrag an.**

In unserer Gesellschaft ist der Tod ein Thema, über das nur ungern gesprochen wird.

Um sich bzw. den Partner - zumindest in finanzieller Hinsicht - abgesichert zu wissen, ist es von Vorteil, sich frühzeitig zu informieren. Wie viel Rente stünde meinen Hinterbliebenen zu? Würde Einkommen angerechnet werden?

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Wir bitten um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543**. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.



Wegwerfen? Denkste!

Nächster Termin: Samstag, 10. Dezember 2016
10.30 – 13.00 Uhr
Bahnhofstr. 3 • 76356 Weingarten



Was macht man mit einem Computer, der nicht funktioniert?
Oder mit einem Stuhl, bei dem ein Bein kaputt ist?
Oder mit einem Pullover mit Loch?

Wegwerfen? Warum sollte man!

Das **Allerdings-Familienzentrum** organisiert gemeinsam mit **Bürger helfen Bürgern e.V.** ein Reparatur-Café in Weingarten!

Allerdings
Familienzentrum Weingarten e.V.

**KLEIDUNG • MÖBEL • ELEKTRISCHE GERÄTE
SPIELZEUG • FAHRRÄDER • UND SO WEITER**

Kosten? Freiwillige Spende www.allerdings-weingarten.de • www.repaircafe.de

AVG ändert Liniennummern von Stadtbahnlinien

Zum Fahrplanwechsel am Sonntag, 11. Dezember 2016, werden die Liniennummern mehrerer AVG-Stadtbahnlinien nach Abstimmung zwischen dem Karlsruher Verkehrsverbund (KVV) und der Albtal-Verkehrs-Gesellschaft (AVG) geändert. Folgende Linien werden ab Sonntag, 11. Dezember, wie folgt umbenannt:

Der Süd-Ast der Linie S4 mit der Route Karlsruhe Tullastraße - Durmersheim - Rastatt - Baden-Baden - Bühl - Achern wird in S7 umbenannt.

Der Süd-Ast der Linie S32 mit der Route Karlsruhe Hauptbahnhof - Ettlingen West - Rastatt - Baden-Baden - Bühl - Achern) wird in S71 umbenannt.

Der Süd-Ast der Linie S41 mit der Route Karlsruhe Tullastraße - Durmersheim - Rastatt - Forbach - Freudenstadt - Eutingen im Gäu verkehrt künftig als S8.

Der Süd-Ast der Linie S31 mit der Route Karlsruhe Hauptbahnhof - Ettlingen West - Rastatt - Forbach - Freudenstadt - Eutingen im Gäu sowie die Eilzüge dieser Linie werden in S81 umbenannt.

Die Züge, die in Rastatt enden oder beginnen und über Ettlingen West fahren, gehören grundsätzlich zur Linie S81.

Die Linienbezeichnungen für die Linien S4, S31 und S32 im nördlichen Bereich von Karlsruhe bleiben unverändert.

Zum Routenverlauf: Der Nord-Ast der Linie S4 verläuft entlang der Route Karlsruhe Albtalbahnhof - Bretten - Eppingen - Heilbronn - Öhringen-Cappel, der Nord-Ast der S31 entlang der Route Karlsruhe Hauptbahnhof - Bruchsal - Odenheim. Der Nord-Ast der S32 erstreckt sich vom Karlsruher Hauptbahnhof über Bruchsal bis nach Menzingen.

Weihnachten im Schuhkarton - Vielen Dank für Ihre Unterstützung

Bis zum 15. November konnten auch dieses Jahr wieder „Schuhkarton-Geschenke“ in Stutensee und Weingarten für Not leidende Kinder in Osteuropa und Zentralasien abgegeben werden. Es haben sich wieder viele Leute für diese Aktion begeistern lassen, wobei es insgesamt etwas weniger Päckchen als im Vorjahr waren.

Aus den Annahmestellen in Stutensee, Weingarten und zum Teil auch aus Karlsruhe kamen in der Sammelstelle in Blankenloch insgesamt 787 Päckchen zusammen.

Nach deren Kontrolle haben die Geschenke inzwischen in 80 Umzugskartons ihren Weg ins Empfängerland per LKW angetreten.

Dies war nur möglich, durch den engagierten, tatkräftigen Einsatz der Annahmestellen und der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer aus allen Ortsteilen Stutensees und Weingartens.

Herzlichen Dank an jeden einzelnen Päckchen-Packer, der mit seinem persönlichen Geschenk mit dazu beigetragen hat. Jedes Päckchen ist ein Stück geschenkter Liebe und für die beschenkten Kinder oft sogar das erste Geschenk in ihrem Leben.

Vielen Dank an alle, die dieses Projekt mit Geld- oder Sachspenden, tatkräftiger Hilfe oder Gebeten unterstützt haben, an die beteiligten Kindergärten, Schulen, Gruppen, Kreise und Betriebsgemeinschaften. Die Verteilung der Päckchen erfolgt noch vor Weihnachten durch zuverlässige nationale Partner (christliche Gemeinden) Vorort. Die Kinder - aus Heimen, Slums, sozial schwachen Familien - erhalten ihr Geschenk meist im Rahmen einer Weihnachtsfeier, die von den Verteilern organisiert wird. Wo erlaubt, wird ihnen zusätzlich auch ein Heft mit kindgerecht erzählten biblischen Geschichten in ihrer Landessprache angeboten.

Ab Anfang des neuen Jahres ist es möglich, sich durch Berichte und Bilder über die diesjährige Verteilung im Internet unter www.



Quelle: Geschenke der Hoffnung, David Vogt

Weihnachten-im-Schuhkarton.org. zu informieren.
Wir wünschen Ihnen eine ruhige, besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Segen für das neue Jahr.
Im Namen Ihrer Annahmestellen
Beate Maisenbacher

Informationsveranstaltung für Landwirte zum Cultan-Düngungsverfahren am 12. Dezember



Das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Karlsruhe bietet am Montag, 12. Dezember, eine Informationsveranstaltung zur Cultandüngung an. Sie findet um 14.00 Uhr im Hotel Kreuzbergsee in Östringen-Tiefenbach statt. Landwirte aus dem Landkreis Karlsruhe sowie den benachbarten Kreisen Rhein-Neckar, Heilbronn und Enzkreis sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Veranstalter informieren über die Grundsätze der Cultandüngung und stellen Ergebnisse von amtlichen und Praxisversuchen vor. Die Teilnehmer erwartet zudem ein Bericht aus der Praxis. Weitere Informationen erteilt Rolf Kern vom Landwirtschaftsamt, Tel. 0721 / 936 88290.

Der Gesangverein Frohsinn Weingarten lädt zu der Komödie in drei Akten „Ruhestand - und plötzlich war die Ruhe weg!“ in die Walzbachhalle ein. Die Aufführung durch die vereinseigene Theatergruppe steht im Rahmen der Weihnachtsfeier mit musikalischem Programm, Speisen und Getränken sowie einer großen Tombola. Die Veranstaltung beginnt am 10.12.2016 um 18:30 Uhr, Einlass ist ab 17:30 Uhr. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich zu dem unterhaltsamen, vorweihnachtlichen Abend eingeladen! hjmi

Rückblick zum Weihnachtsmarkt

Samstag, 26.11.2016, die Kirchturmuhre schlägt 13 Uhr - es geht los mit dem 35. Weihnachtsmarkt für den guten Zweck. Fleißige Hände haben zuvor die Stände aufgebaut und die zum Verkauf angebotenen Waren bereitgelegt. Die ersten Besucher treffen ein.

15 Uhr: Nun kommt Leben in die Kirchstraße: immer mehr Menschen drängen sich vor den Ständen, wichtige Fragen werden ge-

klärt wie z.B.: Halten diese Holzsterne der winterlichen Witterung stand? Gibt es die Kerzen des Adventskranzes auch in einer anderen Farbe? Freut sich die liebe Nachbarin über eine Kerze oder doch eher über den großen Elch? Bis zur Klärung kann man ja einen Kaffee und einen Dambedei zu sich nehmen.

17 Uhr: Der Besucherandrang hat seinen Höhepunkt erreicht, rund um die Stehtische sieht man Menschen in fröhlichem Gespräch. Die ein oder anderen - zugegeben meist weiblichen - Käufer vereinbaren eine private Abholung der gekauften Waren, da das Fahrrad sonst unter der Last zusammenzubrechen droht.

19 Uhr: Ein letzter Ansturm all derer, die sich bisher noch nicht so recht entscheiden konnten oder die erst zu abendlicher Stimmung so richtig in Kauflaune geraten sind. Die letzten Dambedeis gehen über den Tresen, die passen wunderbar zum Sonntagsfrühstück.

20 Uhr: Sind tatsächlich schon sieben Stunden vergangen? Es kehrt langsam Ruhe ein. Zusammenpacken und Abbau sind angesagt. Ein Blick in die Kasse lässt es den Mitarbeitern warm ums Herz werden: das wird eine schöne Spende für die Familie Brutzer in China und für die Beteiligten des Projektes „Ubwenzi (=Freundschaft)“ der Liebenzeller Mission in Malawi.

Die Liebenzeller Gemeinschaft und die EC-Jugendarbeit danken allen, die durch ihren Besuch an unserem Stand anderen Menschen Hoffnung geschenkt haben. Ebenso danken wir allen Helfern, der Bäckerei Scherk - dem „Geburtsort“ unserer Dambedeis - und der Fa. Kühnle für alle technische Ausstattung.



Foto: Andreas Metzger

Haus Edelberg besucht den Weihnachtsmarkt in Weingarten

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



Jedes Jahr am ersten Adventswochenende verwandelt sich der Hof vor den Weingartener Kirchen jedes Mal in eine wunderbare Weihnachtswelt. Hier findet traditionell der Weihnachtsmarkt statt und ein buntes Programm für Jung und Alt sorgt nebenbei für viel Abwechslung.

Alle Stände lockten mit besonderen Attraktionen. Neben den typischen Leckereien wie Bratwurst, Waffeln, gebrannte Mandeln und Glühwein gab es selbstverständlich auch Adventskränze und diverse selbstgebastelte Weihnachtsartikel zu kaufen.

Stauend schlenderten die Bewohnerinnen und Bewohner des Haus Edelberg Senioren-Zentrums mit Ihren Betreuern durch die festlich geschmückte Straße. Weihnachtslieder waren allerorten zu hören und versetzten alle gleich in die richtige Stimmung. Was soll man sagen? Der „Wengerter“ Weihnachtsmarkt war die perfekte Einstimmung auf die Adventszeit!

Freundeskreis: „Gesundheit hat Vorfahrt“

Die angemeldeten Teilnehmer zum Weihnachtsmarkt nach Freudenstadt treffen sich am Freitag, 09.12.16 um 9.45 Uhr am Bahnhof Weingarten. Wir fahren mit der Stadtbahn um 9.57 Uhr nach Freudenstadt. Rückfahrt ist wieder ab Freudenstadt um 16.23 Uhr so dass wir um 18.02 Uhr wieder in Weingarten sind. Fahrkarten werden von uns besorgt. Allen reiselustigen Freunden wünschen wir

fröhliche Adventszeit, Gesegnetes Weihnachtsfest bis wir uns im neuen Jahr wieder treffen.

Vom 18. bis 21. April 2017 machen wir eine schöne Moselfahrt, untergebracht sind wir in einem schönen Weingut. Alle die bei diesem besonderen Weingut und an schönen Ausflügen der Mosel entlang dabei sein wollen laden wir dazu herzlichst ein. Sie kommen als Gast und gehen als Freunde wieder.

Info unter Telefon 3910

15 Jahre Nachbarschaftshilfe, Weingarten

Der Diakonieverein, der Evang. Kirchengemeinde rief vor 15 Jahren die Nachbarschaftshilfe, als Verbund der Hilfe am Nächsten, ins Leben. Wir sind sehr froh darüber, dass sich seit vielen Jahren 23 Frauen und 2 Männer ehrenamtlich, mit Aufwandsentschädigung in dieser Tätigkeit einsetzen. Es ist uns Allen ein großes Anliegen einsamen und hilfebedürftigen Menschen Zeit zu schenken. Zu unseren Aufgaben zählt Apotheken- und Ärztegänge, kleine Haushaltstätigkeiten, Unterstützung beim Essen kochen, einkaufen sowie Spazieren gehen.

Dabei sollen auch die Angehörigen bei ihrer tägl. Betreuung entlastet werden. Dieses Engagement trägt dazu bei, älteren Menschen das Wohnen in ihrem eigenen zu Hause so lange wie möglich zu erhalten. Nach kurzem Kennenlernen entstehen dabei oft vertraute und persönliche Begegnungen, die für beide Seiten eine segensreiche Zeit ergeben.

Jedes Jahr machen wir einen gemeinsamen Ausflug. Im August führen wir zusammen nach Pforzheim, wo wir das weltgrößte Panorama - Rom 312 - im Gasometer besichtigen.

Danach ging es weiter zum Kaffeemühlenmuseum in Wiernsheim. Es war wieder einmal ein erlebnisreicher und unterhaltsamer Tag. Wenn auch sie gerne anderen Menschen Zeit schenken und in unserem Team mitarbeiten möchten, melden sie sich bitte bei G. Streit Tel. 8482 oder B. Mohr Tel. 1498.

Gleichzeitig bietet der Diakonieverein auch schon seit vielen Jahren eine Kleinkindbetreuung im Evang. Gemeindehaus an, jeweils Montag und Freitag von 9 bis 12 Uhr. Ansprechpartnerin hierzu ist Fr. S. Kummer Tel. 706110.



Parteien

CDU Weingarten



„Zuwanderung begrenzen und konsequent abschieben“ Bundestagsabgeordneter Axel Fischer bei der Weingartener CDU (rof). Der CDU-Gemeindefverband hatte unter dem Motto „Was bewegt Sie in dieser bewegten Zeit?“ im Oktober eine Fragebogen-Aktion gestartet. Damit wollen die Weingartener Christdemokraten der seit geraumer Zeit zu registrierenden Politikverdrossenheit entgegen wirken. Denn politische Nichtbeteiligung gefährde die Grundwerte der Demokratie.

Die Angaben in dem Fragebogen waren anonym. Ein Schwerpunkt der am meisten benannten Probleme betraf die Flüchtlingspolitik

der Bundesregierung und die darüber geäußerten Sorgen der Bürger. Die Weingartener CDU wollte sich dieser Sorgen, wie versprochen, annehmen und hat sie deshalb kürzlich in einer öffentlichen Versammlung zusammen mit dem Bundestagsabgeordneten Axel Fischer diskutiert.

Die Vorsitzende des Gemeindeverbands, Andrea Friebe, betonte einleitend, die Bürger hätten sich zwar dafür ausgesprochen, den Kriegsflüchtlingen zu helfen, aber gleichzeitig auch gefordert, nicht anerkannte Asylbewerber müssten konsequenter abgeschoben werden. Deutschland habe bereits viel für Flüchtlinge getan, jetzt müssten erst einmal diejenigen integriert werden, die 2015 gekommen seien.

Axel Fischer wies darauf hin, dass es schon immer Zuwanderung in die Bundesrepublik gegeben habe, aber dass zum Beispiel die Heimatvertriebenen und Flüchtlinge nach dem Zweiten Weltkrieg sowie später die Gastarbeiter aus Südeuropa aus dem gleichen Kulturkreis kamen, integrationswillig waren und die Werte des Grundgesetzes anerkannt haben. Das sei jedoch bei vielen Kriegs- und Wirtschaftsflüchtlingen heute nicht so selbstverständlich.

Die lange Dauer der Asylverfahren und die verhältnismäßig hohen finanziellen Hilfen für die Flüchtlinge dürften nicht zum Magneten für eine weitere unkontrollierte Zuwanderung werden. Um die tatsächlich schutzberechtigten Asylbewerber in Deutschland aufzunehmen und zu integrieren, müssten diejenigen, keinen Anspruch auf Asyl geltend machen können, konsequenter in ihre als sicher eingestufte Heimatländer zurück geführt werden.

Die unkontrollierte Grenzöffnung im August 2015 in Ungarn war keineswegs die Aufforderung „Kommt alle!“.

Vielmehr sei die Entscheidung von Bundeskanzlerin Angela Merkel und des damaligen österreichischen Bundeskanzlers Werner Faymann der humanitären Notlage der Flüchtlinge geschuldet. Eine derartige Situation werde sich nicht mehr wiederholen, da inzwischen mit der Türkei ein entsprechendes Abkommen getroffen wurde, das funktioniere.

Eine solche Vereinbarung müsste im Hinblick auf die Flüchtlinge aus Afrika auch mit Libyen abgeschlossen werden. Insgesamt müsse die Zuwanderung nach Deutschland begrenzt und durch ein Zuwanderungsgesetz mit klaren Kriterien nach dem Beispiel anderer Staaten geregelt werden, betonte Axel Fischer.

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten! Politespresso am kommenden Sonntag, 11. Dezember 2016

Seit unserer Gründung vor über 21 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den Gemeinderatssitzungen einen „Politespresso“ an - unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es sicherlich wieder reichlich. Der letzte Politespresso in diesem Jahr findet am **kommenden Sonntag, 11. Dezember 2016 ab 11:00 Uhr** im Eiscafé Riviera statt.

Stellen Sie VOR Beschlüssen Ihre Fragen bzw. bringen Sie VOR Beschlüssen Ihre Anregungen in unsere Arbeit ein - die Fraktion und Vorstandschaft freuen sich auf Sie.

Herzliche Einladung!

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen? Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606 (u.presler@spd-weingarten-baden.de)
- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender, Tel 4948 (r.posselt@spd-weingarten-baden.de)
- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender, Tel 8130 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)
- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397 (f.schmid@spd-weingarten-baden.de)
- **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender, Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage: www.spd-weingarten-baden.de oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Weingarten
Am **Donnerstag, 1. Dezember 2016** fand die **Jahreshauptversammlung der Grünen Liste Weingarten** im Goldenen Löwen statt.

Der 1. Vorsitzende Axel Hammen begrüsst die zahlreich erschienen Anwesenden. Der Vorsitzende blickt auf ein interessantes, abwechslungsreiches, spannendes und erfolgreiches Jahr zurück, das in der ersten Hälfte durch den Wahlkampf und die Landtagswahlen am 13.03.2016 geprägt war. Am 27.01.2016 fand in der Mineralixarena eine Veranstaltung mit dem Karlsruher Landtagsabgeordneten Alexander Salomon und „unserer“ Grünen Wahlkreiskandidatin Andrea Schwarz statt. Der Höhepunkt des Wahlkampfes bildete die Veranstaltung am 8.03.2016 mit Alexander Bonde, dem Minister für ländlichen Raum und Verbraucherschutz, und Andrea Schwarz. Axel Hammen dankt den vielen Helfern und besonders den Gemeinderäten und der Kreisrätin für ihr Engagement.

Die Gemeinderäte berichten aus der Gemeinderatsarbeit: Zahlreiche Bauaktivitäten fanden und finden statt bzw. stehen an: Kirchplatz, Burgstr., Jöhlinger Str., Schulausbau, Schwimmbadsanierung, Fluor neuordnung Petersberg.

Die Flüchtlingsunterbringung hat sich inzwischen etwas entspannt. Weitere Themen sind eine etwaige Erdölförderung, die Kindergartenbeiträge und der soziale Wohnungsbau.

Die Kreisrätin Christine Geiger berichtet aus der Kreistagsarbeit: Der Kreis ist sehr hoch verschuldet. Das **Bildungszentrum in Ettlingen** wird aktuell saniert bzw. Teile abgerissen und zum Teil durch Neubauten ersetzt. Weitere Themen waren/sind Flüchtlinge, die Krankenhauszusammenlegung von Bretten und Bruchsal, die

hohen Kosten für die Straßenunterhaltung und für Eingliederungshilfen behinderter Personen.

Der gesamte Vorstand wird einstimmig entlastet.

Angeregt wird eine Initiative zur Mobilisierung jüngerer aktiver Mitglieder. Außerdem sind verschiedene Veranstaltungen für 2017 in Planung. So ist für Anfang März eine Veranstaltung zum Thema „Blühende Landschaften“ vorgesehen. Hier konnte eine erfahrene Referentin des Netzwerks blühende Landschaften gewonnen werden.

Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an den **Vorsitzenden Axel Hammen**, axelhammen@web.de, oder die **Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhrer**, ckfluhrer@posteo.de, wenden.

www.gruenelisteweingarten.de

FDP Weingarten

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender Marc Reichert, Telefon 5295,

E-Mail: Marcreichert2510@web.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592,

E-Mail: kontakt@carolin-holzmueller.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Polit-Treff der Freien Wähler Weingarten am 13.12. um 20 Uhr im Gasthaus Krone, Markplatz 6
Wir laden Sie herzlich ein, um unabhängig von

Wahlkampfzeiten mit uns unsere Grundsatzpositionen zu diskutieren.

Wer sich inhaltlich von den Themen und Zielen angesprochen fühlt und sich in diesem Sinne engagieren möchte, kann gerne kommen. Bei weiterem Interesse freuen wir uns, wenn Sie Mitglied werden.

Wir haben unseren Internetauftritt neu gestaltet.

Dieser wirkt jetzt noch übersichtlicher und kann auf Mobiltelefonen der neusten Generation noch besser gelesen werden.

www.fw-weingarten.de

Ihre Ansprechpartner sind der **1. Vorsitzende der Freien Wähler, Heinz Schammert**, unter der Tel. Nr. 55 89 60.

Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de oder vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch.

Unseren **2. Vorsitzenden Volker Barth** erreichen Sie über die Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de.

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Einladung zur Weihnachtsfeier des Musikverein Weingarten

- Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Vereinsmitglieder,
-

das Jahr 2016 neigt sich allmählich seinem Ende entgegen und da-

mit auch das Vereinsjahr des Musikverein Weingarten (Baden) e.V. Gemeinsam mit Euch möchten wir dieses ereignisreiche und arbeitsintensive Jahr abschließen und laden Euch sehr herzlich zur Weihnachtsfeier am

Sonntag, den 11. Dezember 2016 um 16.00 Uhr

in die Walzbachhalle in Weingarten ein.

Die Orchester des Vereins bereiten bereits ein hörenswerthes festliches Programm vor. Wie auch in den vergangenen Jahren erwarten Euch die Kinder des Musikgartens und der musikalischen Früherziehung, die uns wieder mit weihnachtlichen Weisen erfreuen werden.

Besonders stimmungsvoll wird der Schluss der Veranstaltung der Schlusschor sein, bei dem wir alle Musikerinnen, Musiker und auch die Kinder, auf die Bühne bitten um gemeinsam noch einige Weihnachtslieder zu spielen und zu singen.

Wir würden uns sehr darüber freuen, Euch bei der Weihnachtsfeier des Musikvereins Weingarten begrüßen zu dürfen.

Viele vorweihnachtliche Grüße,
Euer Musikverein Weingarten (Baden) e.V.

Adventszauber auf dem Rathausplatz

Vorweihnachtliche Stimmung zauberte unsere Jugend sowie verschiedene Bläserensembles am vergangenen Freitag auf dem Rathausplatz. Während die Jugend der Feuerwehr für das leibliche Wohl inklusive des wärmenden Lagerfeuers sorgte, spielten Musiker in verschiedenen Zusammenstellungen bekannte Weihnachtslieder. Danke allen Helfern, Musikern und Besuchern für den gelungenen Abend!



vorweihnachtliche Stimmung zauberte unsere Jugend ...



... beim diesjährigen Adventszauber auf dem Rathausplatz. Fotos: DK

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben und Termine

Donnerstag, 08.12.2016

19:15 Uhr gemeinsame Chorprobe

Theaterstück des Gesangvereins Frohsinn am 10. Dezember 2016

Der Gesangverein Frohsinn Weingarten lädt zu dem Lustspiel „Ru-

hestand - und plötzlich war die Ruhe weg!“ in die Walzbachhalle ein.

Die Aufführung durch die vereinseigene Theatergruppe steht im Rahmen der Weihnachtsfeier. Das musikalische Programm wird gestaltet durch den Frohsinn-Chor, einen Kinderchor und die Gruppe „Unique“.

Neben den beliebten selbstbelegten Brötchen werden erstmals heiße Würstchen angeboten. Bei der Tombola gibt es zahlreiche schöne Preise zu gewinnen.

Die Veranstaltung beginnt **am 10.12.2016 um 18:30 Uhr, Einlass ab 17:30 Uhr**. Die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich zu einem unterhaltsamen, vorweihnachtlichen Abend eingeladen! hjmi

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Swinging Voices bei den Schwaben

Am 19. November führte uns unser Weg zum Probenwochenende nach Stuttgart ins Haus Birkach. Das bevorstehende Adventskonzert mit dem evangelischen Kirchenchor stellte uns vor eine noch nie dagewesene musikalische Herausforderung. Zum einen das klassische Liedgut und zum anderen die Kürze der Probezeit riefen doch bei einigen von uns große Bedenken hervor. Die Chorproben gingen am Samstag wie im Flug vorbei, denn die Kombination aus Bach, Max Reger und Rutter innerhalb einer Stunde, ohne eine einzige Rock-Pop-Harmonie erforderte höchste Konzentration.



Am Abend des ersten Probetages waren die Zweifel glücklicherweise weitgehend ausgeräumt. Im Anschluss an ein sehr abwechslungsreiches Abendessen konnte der gemütliche Teil beginnen. In bewährter Form präsentierte uns das Theater-Duo Marion und Margarete den Jahresrückblick 2016 auf witzige und spritzige Weise. Vielen Dank für die tolle Unterhaltung euch beiden! Nach dem Frühstück führte die Probe am Sonntagmorgen endgültig dazu, dem Konzert am ersten Adventssonntag mit Zuversicht und Vorfreude entgegen zu sehen. Vielen Dank auch an Nicole für deine Organisation!

Probenzeiten der Gesangsgruppen www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstag 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor

Alle Proben finden - falls nicht ausdrücklich anders angegeben - in der Mineralix-Arena statt

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jungchar, Scouts und Jugendgruppen

Jungchar „Affenschar“ (1. bis 3. Klasse): Donnerstags 16.45 Uhr - 18.00 Uhr

Jungchar „Riesenbande“ (4. bis 7. Klasse): Freitags 17.30 Uhr - 19.00 Uhr

Kleine Scouts (ab 1. Klasse): Montags 16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Große Scouts (ab 6. Klasse): Dienstags 17.30 Uhr - 19.30 Uhr

„Feel go(o)d“ (Mädels 8. bis 9. Klasse): 2-wöchig donnerstags 18.00 Uhr - 19.30 Uhr

Nächste Termine: 08.12.2016 und 22.12.2016

Jugendkreis „No Limit“ (13-17 Jahre): Mittwochs 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Sport für Alle ab 14 Jahren in der Sporthalle der Turmbergschule: Mittwochs 19.30 Uhr - 21.30 Uhr

Unsere Gruppen finden im evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung an alle Kinder und Jugendlichen, einfach mal vorbeizuschauen oder sich auf unserer Homepage www.cvjm-weingarten.de zu informieren.

Posaunenchor

Der Posaunenchor des CVJM trifft sich jeden Donnerstag um 20.00 Uhr im evang. Gemeindehaus zur Probe.

Neue Bläserinnen und Bläser sind herzlich willkommen.

Cafe International

Dienstags zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr im evang. Gemeindehaus

Am 27.12.2016 und am 03.01.2017 findet kein Cafe International statt.

KJG Weingarten

Schwimmbadausflug der KJG Weingarten

Am vergangenen Samstag, den 03.12. besuchten wir mit 14 Kindern das Erlebnis- und Spaßbad Miramar in Weinheim. Als wir uns um 9 Uhr am Bahnhof trafen herrschten eisige Temperaturen, sodass wir uns umso mehr auf das warme Wasser und die Whirlpools freuten. Im Schwimmbad angekommen wärmten wir uns aber natürlich nicht nur auf, sondern hatten auch jede Menge Spaß beim Rutschen verschiedenster Rutschen: Reifenrutsche, Trichterrutsche und nicht zu vergessen die Free-Fall-Rutsche mit Looping. Auch das Wellenbecken und die Unterwasserkamera bereiteten große Freude. Abends auf dem Heimweg konnten wir alle auf einen actionreichen Tag voller lustiger Erlebnisse zurückschauen.

Danke für diese tolle Zeit, wir freuen uns schon auf weitere schöne Aktionen!

Eure KJG Weingarten



Am Montag den 12. Dezember findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus ein gemütlicher Abend statt.

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



BEREITSCHAFT ADVENTSZEIT

In der Adventszeit strotzt das Wetter der Bereitschaft viel ab; ständig schwankende Temperaturen zwischen zum Teil +12 C° und nachts bis zu -6 C°. Dies ist eine große Herausforderung für Material und Bereitschaftsmitglieder. Insbesondere für die Mitglieder der NOTFALLHILFE ist die Aufrechterhaltung der Bereitschaft mit einigen Tücken verbunden, so darf beispielsweise im Alarmfall nicht erst die Scheibe des NOTFALLHILFE-Fahrzeugs freigekratzt werden müssen; außerdem muss jeden Tag mit Blitzeis gerechnet werden. Der DRK Ortsverein Weingarten (Baden) wünscht Ihnen eine ruhige, besinnliche und schöne Adventszeit.



DIENSTABEND

Am **20.12.** findet um **19:30 Uhr** der letzte Dienstabend für dieses Jahr statt.

Wir wollen bei gemütlichem Zusammensitzen das Jahr ausklingen lassen und die Themen und Termine für das nächste Jahr planen.

SENIORENNACHMITTAG

Am Donnerstag, den **08.12.2016** findet **ab 14:30 Uhr** unser nächster Seniorennachmittag statt. Gemeinsam mit Pfarrer Nölle möchten wir einen besinnlichen Nachmittag verbringen. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Wer abgeholt werden möchte, kann **ab 13:00 Uhr** unter der Nummer **1010** anrufen.

JUGENDROTKREUZ

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):

6 - 13 Jahre von 18:00 - 19:00 Uhr;

14 - 18 Jahre von 19:15 - 21:00 Uhr.

Bei Fragen rund um das Jugendrotkreuz wenden Sie sich bitte an jugend@drk-weingarten.de.

BLUTSPENDE

Am **28.12.2016** findet von **14:30 Uhr bis 19:30 Uhr** die **4. Blutspende** in diesem Jahr in der **Walzbachhalle** statt. Merken Sie sich den Termin doch einfach schon einmal vor!

Haben Sie Interesse oder weitere Fragen? Sprechen Sie uns persönlich im Rahmen unserer 14-tägigen Dienstabende an, jeweils dienstags von **19:30 Uhr bis 21:30 Uhr**. Der nächste Dienstabend ist am **20.12.16 um 19:30 Uhr im DRK-Heim in der Ringstr. 69**. Gerne können Sie uns auch per eMail kontaktieren:

info@drk-weingarten.de oder Sie besuchen uns auf unserer Homepage: www.drk-weingarten.de. Wir freuen uns auf Sie!

Die Seite der Volkshochschule

Potenziale von TTIP erkennen. Das geplante Handelsabkommen zwischen der EU und den USA - Chance oder Risiko für Baden-Württemberg, Deutschland und Europa!? **Und was steckt hinter dem geplanten Handelsabkommen CETA** zwischen der EU und Kanada?

Daniel Caspary, MdEP

Die vier Buchstaben TTIP sind derzeit in aller Munde. Sie stehen für "Transatlantic Trade and Investment Partnership" (deutsch: Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft). Bei TTIP handelt es sich um das geplante Handelsabkommen zwischen der EU und den USA, das auf beiden Seiten des Atlantiks kontrovers diskutiert wird. Auch das geplante Handelsabkommen CETA zwischen der EU und Kanada ist nicht erst seit dem Widerstand der belgischen Region Wallonien in der öffentlichen Debatte. Während manche eine Minderung des Verbraucherschutzes fürchten, verbinden andere große Chancen für die eigene Wirtschaft und damit für die Sicherung von Arbeitsplätzen und die Möglichkeit, Globalisierung in unserem Sinne zu gestalten.

Herr Daniel Caspary, Abgeordneter des Europäischen Parlaments (EVP/CDU) und u.a. Mitglied des Ausschusses für internationalen Handel, wird in seinem Vortrag die Hintergründe zu TTIP näher beleuchten. Im Anschluss an den Vortrag können die Zuhörer/innen Fragen an den Referenten stellen.

Diese Veranstaltung ist kostenfrei.

Freitag, 09.12.2016, 20:00 Uhr

Mineralix-Arena, Kulturraum, Ringstraße 67, Weingarten.



Acrylmalerei Sabine Grötzbach
- **gegenständlich, expressiv, inspirierend** für Anfänger/innen und Fortgeschrittene,

Im Vordergrund dieses Workshops steht die Freude am Experimentieren mit Acrylfarbe und unterschiedlichsten Materialien. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Kreativität zu entdecken und weiterzuentwickeln. Sie malen, spachteln, kratzen, wischen, kleben und collagieren. Am ersten Abend erhalten Sie eine Einführung in die unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten, Maltechniken und Materialien der Acrylmalerei. Wichtige Grundkenntnisse wie Farbenlehre und Bildkomposition werden ebenso vermittelt. Während des Kurses werden Sie individuell begleitet und erhalten Hilfestellungen, damit Sie Ihre Vorstellungen auch in der Praxis umsetzen können. Informationen zur Kursleitung finden Sie im Internet unter www.sgroetzbach.de!

Bitte mitbringen: Mehrere Leinwände (mind. 60 cm groß), 2-3 Malpappen (ca. 40 cm), Skizzenblock, fertige Acrylfarben, Flachpinsel (1-9 cm breit), Kunststoff-Spachteln, Material für Collagen, Wasserbecher, Haushaltsschwämme, Lappen, Abdeckmaterial und Arbeitsmittel. Falls vorhanden: Reißkohle, Ölkreide, Tusche, Moorlauge, Binder, Pigmente, Quarzsand, Malmesser.

Bei Bedarf kann zusätzliches Material bei der Kursleitung erworben werden. Kosten für zusätzliches Material werden, je nach Verbrauch, direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Freitag, 13.01.2017, 19 Uhr bis 21 Uhr, 5 Termine, 58 Euro.



Kurs 1: **Montag, 09.01.2017, 19:15 Uhr**
Kurs 2: **Dienstag, 10.01.2017, 18:30 Uhr**
11 Termine, 87,40 Euro,

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne unsere Dozentin Frau Anita Willy, Telefon: 01 52 / 29 70 08 97.

Besuchen Sie uns im Internet:
www.vhs-karlsruhe-land.de

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
Außenstelle Weingarten
Leitung, Information und Anmeldung:
Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten
Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18
e-Mail: vhs-weingarten@web.de
Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de



Syrische Küche, Zauber des Orients Reem Assaad
in Kooperation mit dem Freundeskreis Asyl

Kochen hat im Vorderen Orient eine große Bedeutung. Die syrische gilt als beste Küche dort, denn sie ist vielfältig, raffiniert pikant und schmackhaft. Die Original-Rezepte werden Sie hungrig machen! Die seit Jahren in Weingarten lebende syrische Dozentin wird Sie mit tollen Rezepten überraschen und Ihnen verführerische Leckereien zeigen. Lassen Sie sich überraschen! Die Rezepte werden Sie hungrig machen!

Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restebehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.

Mittwoch, 14.12.2016, 18:30 Uhr, 1 Termin, 17,60 Euro

Mittwoch, 11.01.2017, 18:30 Uhr, 1 Termin, 17,60 Euro

Sprachkurse	Termine
Englisch für Senioren, montags oder dienstags,	09:30 Uhr
Englisch GER A1 Anfänger	Di, 10.01.2017, 18:00 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 11.04.2017, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vork.	Mo, 09.01.2017, 19:30 Uhr
Englisch A2 Konversation	Di, 19.01.2017, 19:30 Uhr
Französisch GER A1 Anfänger	Mi, 11.01.2017, 19:15 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 16.01.2017, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 09.01.2017, 19:30 Uhr
Italienisch GER A1 Anfänger	Mo, 16.01.2017, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Fortgeschrittene	Di, 10.01.2017, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Konversation	Mi, 11.01.2017, 09:00 Uhr
Spanisch GER A1 Anfänger	donnerstags, 20:05 Uhr
Spanisch A2 Anf. mit Vork.	donnerstags, 18:30 Uhr

Gesundheits- bzw. Sportkurse	Termine
XCO-Shape Training	Mo, 09.01.2017, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Di, 10.01.2017, 18:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 12.01.2017, 20:00 Uhr
Pilates Anfänger	Mi, 11.01.2017, 17:20 Uhr
Pilates Mittelstufe	Mi, 11.01.2017, 18:25 Uhr
Pilates Fortgeschrittene	Mi, 11.01.2017, 19:30 Uhr
Fit im Alltag u.a. Rückengymnastik,	Di, 10.01.2017, 19:15 Uhr
Rückengymnastik	Do, 12.01.2017, 18:30 Uhr

Sportkurse am Vormittag	Termine
BMW - Bauch muss weg	Mi, 11.01.2017, 9:00 Uhr
Senior mobil - Wer rastet, der rostet	Mi, 11.01.2017, 10:00 Uhr
Fit mit dem Flexi-Bar®	Do, 12.01.2017, 9:00 Uhr

Yoga- und Entspannungskurse	Termine
Yoga, Kurs ist bereits voll belegt	Mo, 09.01.2017, 18:00 Uhr
Yoga, Kurs ist bereits voll belegt	Mo, 09.01.2017, 19:45 Uhr
Yoga, Kurs	Di, 24.01.2017, 19:30 Uhr
Yoga, Kurs	Do, 26.01.2017, 19:30 Uhr
Rücken-Yoga	Mi, 25.01.2017, 10:00 Uhr
Rücken-Yoga	Do, 26.01.2017, 10:00 Uhr
Autogenes Training	Di, 07.02.2017, 19:00 Uhr
Wechseljahre und Qi Gong	in Vorbereitung

Veranstaltungsreihe	Entdecke Dein Weingarten
in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Gemeinde Weingarten:	
Gewölbekeller, Tour 1	Sa, 29.04.2017, 14:00 Uhr
Gewölbekeller, Tour 2	Sa, 06.05.2017, 14:00 Uhr
Hügelgräber-Rundweg	Sa, 24.06.2017, 14:00 Uhr
Moorwanderung	Fr, 15.09.2017, 17:00 Uhr
Walldistrikt Katzenberg	Fr, 22.09.2017, 17:00 Uhr

DLRG Ortsgruppe Weingartenwww.dlrg-weingarten.de**Trainingszeiten**

Da unser geliebtes Hallenbad momentan renoviert wird findet das Training/ Übungsabende im DLRG-Raum im Keller der Walzbachhalle statt. **Für alle bis 11 Jahre findet das Training von 18 bis 19 Uhr statt. Alle die 12 Jahre und älter sind haben von 19 bis 20 Uhr Training.** Bei gutem Wetter (kein Regen) machen wir auch Übungen/Spiele im Freien.

Kolpingsfamiliewww.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de**Freitag, 09. Dezember 2016**

ACHTUNG: unser Stammtisch wurde wegen des Kolpinggedenktag's verschoben. Am Freitag, 09. Dezember, findet um 20.00 Uhr unser Stammtisch im Goldenen Löwen statt. Eingeladen sind alle, die Lust auf einen gemütlichen Abend mit Gesprächen über Gott und die Welt haben.

Samstag, 21. Januar 2017**Spielenachmittag für Jung und Alt.**

Die Kolpingsfamilie lädt zum kurzweiligen und vergnüglichen Spielenachmittag mit Brett- und Kartenspielen für alle von 4-100 ein. Wer mag, darf gern sein Lieblingsspiel mitbringen und vorstellen. Beginn 15:00 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Wanderwoche 55+

Vom 14. bis 21. Mai 2017 lädt der Diözesanvorstand zur Wanderwoche in Pfronten im Allgäu ein. Preis pro Person bei Unterbringung im Einzelzimmer 480€, bei Unterbringung im Doppelzimmer 400€. Weitere Informationen bei Harald Wagner Tel.: 5015 oder im Diözesanbüro bei Veronika Krämer Tel.: 0761/5144216.

**EC-Jugendarbeit Weingarten**www.ec-weingarten.de**Jede Woche:**

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 - 21.15 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00 - 21.00 Uhr: Meeting (Teenkreis, 13 - 17 Jahre)

Mittwoch

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädchen (ab dem 5. Schuljahr)

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 13 Jahre)

Donnerstag

17.00 - 18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 - 18.45 Uhr: „Die wilden Hühner“ - Jungschar für Mädchen (2.-4. Schuljahr)

Sonntag

17.30 - 18.30 Uhr: Gottesdienst

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

Kath. Altenwerk**ALTEN
WERK****Seniorenachmittag**

Der nächste Seniorenachmittag findet am **Mittwoch, 14. Dezember 2016 um 14:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4** statt. „Ein besinnlicher Nachmittag im Advent“ mit unserer Pastoralreferentin Elke Litterst und den Kindern des Kindergartens St. Elisabeth. **Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Rolf Höllmüller, Telefon: 33 47**

Arbeiterwohlfahrt**Rauhnächte - Die geschenkte Zeit der 12 heiligen Nächte**

Die Zeit zwischen den Jahren ist mythenumwoben. Die sogenannten Rauhnächte gelten von jeher als die geheimnisvollste Zeit des Jahres: Dunkel, kalt und rau kommen sie daher. Wenn dann noch der eisige Wind um die Häuserecken pfeift und heult, ist der Weg zum Geisterglauben nicht mehr weit. Bei diesem Vortrag mit Räucherseminar am Donnerstag, 29. Dezember, 19:00 Uhr, von Theresa Hager, sie ist Therapeutin, Hypnotiseurin und Entspannungscoach sowie Burnout-Beraterin (Kurklinik Bad Schönborn), erfahren Sie viel zu die „Zeit der Geister und Dämonen“ und über die Bräuche der Heidenwelt in der Zeit der Christfestlichkeiten.

Dies ist eine kostenlose Veranstaltung (Spendenkasse) der AWO-Weingarten

AWO-Heim, Dörnigstr. 9.

Eine Anmeldung ist erforderlich: Katrin Schmidt, (07244) 55 16 6, awo-weingarten-baden@t-online.de und www.awo-kurse-elternschule.de

AWO-Weihnachtswerkstatt**Kinderbetreuung am 4. Adventssamstag**

Am 4. Adventswochenende, am Samstag, 17. Dezember, bietet der AWO Ortsverein Weingarten, zusammen mit dem Jugendzentrum, auch in diesem Jahr die **AWO-Weihnachtswerkstatt** für Kinder von 6-10 Jahren an.

Die Kinder können von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr im AWO-Heim, Dörnigstraße 9, basteln, gemeinsam kochen oder spielen, während die Eltern die letzten Weihnachtseinkäufe erledigen oder gemütlich über den Weihnachtsmarkt schlendern.

Unkostenbeitrag 10,00 Euro, inkl. Essen, Trinken und Materialien/ max. 20 Kinder.

Eine Anmeldung ist erforderlich: Katrin Schmidt, (07244) 55 16 6, awo-weingarten-baden@t-online.de und www.awo-kurse-elternschule.de

Seniorenweihnachtsfeier der AWO Weingarten

Wir möchten Sie, liebe Mitglieder und Freunde der AWO, zu unserer diesjährigen Weihnachtsfeier im AWO-Heim sehr herzlich einladen: Donnerstag, 15. Dezember 2016. **Wir beginnen dieses Mal bereits um 14.00 Uhr.** Es erwartet Sie ein besinnliches, vorweihnachtliches Programm mit Überraschungen, so dass wir zusammen unvergessliche Stunden erleben werden. Natürlich ist für gutes Essen und Getränke gesorgt.

Wer abgeholt werden möchte, soll sich bitte ab 12.30 Uhr bei der AWO unter folgenden Tel.-Nr. melden: 07244-3134 oder 01736389361.

Schwarzwaldvereinwww.schwarzwaldverein-weingarten.de**Seniorenwanderung im Dezember**

Am Dienstag, dem 13.12.2016, fahren wir mit der Stadtbahn zum Weihnachtsmarkt nach Freudenstadt. Wir treffen uns **um 11:30**

Uhr am Bahnhof Wgt. (West) und fahren um 11:36 Uhr nach Karlsruhe. Dort müssen wir umsteigen und fahren um 12:10 Uhr weiter bis Freudenstadt.

Ab 14:00 Uhr ist in einer Cafe- Konditorei für uns reserviert. Gut aufgewärmt machen wir uns auf den Weg zum schönen Weihnachtsmarkt. Wegen Besorgen der Fahrkarten bitte bis spätestens Sonntag, den 11.12.2016, bei Konrad Warga anmelden: Tel. (07244-) 1207.

Zurück in Weingarten sind wir um 20:02 Uhr.

Gäste sind wie immer herzlich eingeladen.

Führung: Konrad Warga, Tel. (07244-) 1207

Abschlusswanderung : zum Ettlinger Weihnachtsmarkt

Zu unserer Abschlusswanderung **am Sonntag, den 18.12.2016, treffen wir uns um 12:30 Uhr am Bahnhof Weingarten.** Mit der Stadtbahn fahren wir um 12:35 Uhr nach Durlach. Von dort geht es mit der S2 (Haltestelle Auerstraße) um 12:50 Uhr weiter bis zur Endhaltestelle Wolfartsweier. Hier beginnt unsere Wanderung von ca. 6 km, Dauer 2 Stunden. Wir wandern auf dem alten Saumweg und dem Panoramaweg nach Ettligen. Auf dem Weihnachtsmarkt haben wir Zeit zum Bummeln oder wir genießen einen Kaffee im Cafe am Markt (Plätze sind reserviert).

Die Ankunft in Weingarten ist gegen 18:00 Uhr vorgesehen.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer: Anita und Günter Buchberger, Tel. (07244-) 2058111

Weihnachtsfeier 2016

Die Vorstandschaft dankt allen Mitgliedern für ihr Kommen zur Weihnachtsfeier am 2. Advent. Besonderen Dank an alle Helfer beim Aufbau, Frau Siegrist für ihre Klavierbeiträge und den Bäckerinnen für die guten Kuchen - es hat gut geschmeckt !!

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.



Öffnungszeiten der Museen

Das Museum im Turm

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe ist während des Winterhalbjahres geschlossen.

Das Neue Heimatmuseum

in der Durlacher Straße 30 mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer, Bibliothek und Schriftenverkauf ist sonn- und feiertags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Derzeitige Sonderausstellung:

„Luftbilder von Weingarten

aus den 1960er Jahren“

Der Eintritt ist frei!

Sonderführungen für Gruppen

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen

Öffnungszeiten möglich auf Anmeldung bei:

Klaus Geggus, Telefon 2564 oder

Horst Bartholomä, Telefon 1458

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bhv-weingarten.de!

Weingartener Theaterkiste

www.weingartener-theaterkiste.de



Geschenk-Idee? Theatergutschein!

„Peterchens Mondfahrt“

Geschenk-Gutscheine ab 1. Dezember im Bücherwurm erhältlich

Auch in diesem Jahr bietet die „Weingartener Theaterkiste“ als Geschenkvoranschlag für den Weihnachtstisch wieder einen Gutschein für ihr neues Kindertheater-Stück an. An drei Wochenenden im März zeigen wir „Peterchens Mondfahrt“ und der Gutschein gilt für eine Aufführung Ihrer Wahl. Das Stück ist geeignet ab 5 Jahren, Gutscheine gibt es - auch noch nach Weihnachten - für Kinder und Erwachsene zum regulären Eintrittspreis von 4 € bzw. 6 €. Aufführungstermine sind der 5., 11., 12. und 18. März 2017.

Sie erhalten den Gutschein in der Buchhandlung „Bücherwurm“ - aber der Gutschein ist keine Eintrittskarte! Bitte lösen Sie ihn spätestens bis Samstag, den 25. Februar im Bücherwurm gegen eine Eintrittskarte ein. Der Vorverkauf beginnt am Samstag, den 11. Februar.

Viel Spaß und frohe Weihnachten wünscht

Ihre „Weingartener Theaterkiste“

Gutschein
für 1 Person über 18 Jahren
für eine Aufführung
Peterchens Mondfahrt
GESCHENKIDEE?
Aufführungstermine im Jahr 2017 sind:
Sonntag 05., Samstag, 11., Sonntag 12. und Samstag 18.
jeweils um 15:00 Uhr

THEATERGUTSCHEIN!

Sozialverband VdK



Der VdK informiert...

Liebe Mitglieder, unsere diesjährige Nikolausfeier findet am Samstag, den 10. Dezember, ab 14:00 h im Vereinsheim „Zum Hasen“ des Kleintier- und Geflügelzüchtervereins statt.



Wie jedes Jahr möchten wir wieder einen netten Nachmittag zusammen verbringen, zwischen Nikolausgeschichten und Weihnachtliedern gibt es bei Kaffee und Kuchen sicherlich viel zu erzählen.

Hierbei werden wir uns auch bei einigen Mitgliedern für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit mit einer Urkunde und einem Weinpräsent bedanken.

Auch für den größeren Hunger und Durst ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf eine gemeinsame Nikolausfeier mit zahlreichen Mitgliedern...

Der Vorstand

Mühle Weingarten e. V.

Zentrum für Gebet und Jüngerschaft



Montag

Frühgebet „Atem schöpfen“

Uhrzeit: 06:00 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Mittwoch

Gebetsabend mit Schwerpunkt auf musikalischem Lobpreis

Uhrzeit: 19:30 Uhr

Ort: Mühlstr. 9, 76356 Weingarten, Gebetsraum (siehe Beschilderung)

Natur- und Moorfreunde

Hohe Schilfberge und freie Wasserflächen

Ein besonderes Laichgebiet, von Mitgliedern der Natur- und Moorfreunde im Gewann „Schlangenbrunnen“ vor 33 Jahren angelegte Teiche, wird von den Amphibien immer mehr angenommen. Amphibien, die in den Teichen laichen, müssen nicht die gefährliche B3 überqueren, um ins Laichgebiet Weingartener Moor zu gelangen. Aber auch die Feuersalamander haben diesen Lebensraum erobert. Die Teiche werden vom kühlen Wasser der Werrabronn-Quelle gespeist. Damit die Frühjahrssonne das Wasser erwärmen kann, müssen die Schilfbestände gemäht werden. Zugewachsen mit über 5 m hohem Schilf war vom Wasser in den Teichen am „Schlangenbrunnen“ nichts mehr zu sehen. Die alljährliche Schilffaktion der Natur- und Moorfreunde hatte trotz bedauerlich wenig Helfern einen großen Erfolg, Dank des Einsatzes an zwei Samstagen von Hans-Martin Flinspach, der die Sense gekonnt schwang und seinen Söhnen Christian und Fabian, die fleißig mit Helfern das abgemähte Schilf zu großen Haufen reichten, konnte die Aufgabe bewältigt werden. Der mehrstündige Arbeitseinsatz bei kaltem Regenwetter hat sich gelohnt. Nach dem mühsamen und akribischen Einstellen der Wasserzufuhr durch Herrn Hermann Knauß haben sich die Teiche wieder gefüllt.

Sie sind bereit für das Frühjahr, wenn die Laichzeit der Amphibien beginnt. Herzlichen Dank allen, die bei diesem Pflegeeinsatz geholfen haben.

Husen



Landfrauenverein

**Einladung an unsere Mitglieder- Weihnachtsfeier 2016**

Am **13.12.2016, um 15.00 Uhr** feiern wir in der Mineralix-Arena unsere Weihnachtsfeier. Bitte (falls vorhanden) ein Weihnachtslieder-Buch mitbringen.

Gymnastikgruppe

Unsere letzte Gymnastikstunde für dieses Jahr ist am 19.12.2016. Die erste Gymnastikstunde 2017 ist am 09.01.2017, 20.00 Uhr in der Walzbachhalle.

Das Vorstandsteam wünscht allen Mitgliedern und Gästen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute.

**Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten**

·Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

·Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

·Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genau das Richtige für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 13.12.2016 von 19.00 bis 21.00 Uhr in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Kirchlichen Sozialstation Stutensee-Weingarten

B.L.u.T.e.V.

**Hilfe für Krebspatienten und Angehörige****Der Verein**

B.L.u.T.e.V. (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 94.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 600 Stammzelltransplantationen ermöglichen.

B.L.u.T.e.V ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des UniversitätsKlinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de.

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Geschichtenwerkstatt für Senioren
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Repair Café
- PEKIP und Baby-Café
- und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen in die Bahnhofstr. 3.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. 9.00-11.00 Uhr, Do. 14.00-16.00 Uhr

Ort: Bahnhofstr. 3 in Weingarten

Tel.: 07244 / 5599616

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

MuTiG



Am 11. Dezember Lebendkrippe vom Verein MuTiG.e.V

Wir, der Verein MuTiG, veranstalten am 11.12.2016 von 14-17 Uhr wieder eine Krippe mit echten Tieren.

Wir empfehlen auf dem Parkplatz der Klebchemie zu parken und einen kleinen Spaziergang den Feldweg Richtung Bauschuttdeponie zu laufen und der Beschilderung „Lebendkrippe“ zu folgen.

Bei Glühwein, Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen und Würstchen haben sie die Möglichkeit in der Adventszeit sich auf das Weihnachtsfest einzustimmen. Am Lagerfeuer und bei netten Gesprächen können ihre Kinder Ponys, Ziegen und Esel kennenlernen. Über ihren Besuch würden wir uns sehr freuen.



Schuljahrgänge



Jahrgang 1936/1937

Terminankündigung:

- 07.02.2017 „Wintertreff“
 - 20.05.2017 „80-Jahr-Feier“
- Bitte vormerken!

Jahrgang 1947/48

Hallo liebe Schulkameradinnen und Schulkameraden, wir wollen die Tradition des gemeinsamen Jahresabschlusses mit Glühwein und einem zünftigen Vesper fortsetzen und uns am Montag, dem 19.12.2016 um 18.30 Uhr im AWO-Heim in der Dörnigstr. 9 in Weingarten treffen.

Für Vesper und Getränke ist gesorgt, wer möchte, kann Gebäck oder Kuchen mitbringen.

Bernd hat sicherlich wieder einen schönen Film über unsere Aktivitäten des Jahres 2016 zusammen gestellt.

Diesen werden wir gemeinsam anschauen.

Schön wäre es, wenn viele zu diesem immer wieder schönen Abend kommen würden.

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Die Spiele unserer beiden Mannschaften bei PSK Karlsruhe wurden auf den kommenden Sonntag, 11.12., verlegt:

12:00 Uhr: PSK Karlsruhe II - FVgg Weingarten II

14:00 Uhr: PSK Karlsruhe - FVgg Weingarten

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Termine Hallenkreismeisterschaften 2016/2017

10.12.2016

C3/C4-Jugend: ab 13:30 Uhr in der Sporthalle Liedolsheim

B1-Jugend: ab 9:30 Uhr in der Sporthalle Linkenheim

B2-Jugend: ab 14:00 Uhr in der Sporthalle Rintheim

A-Jugend: ab 13:30 Uhr in der Sporthalle Linkenheim

11.12.2016

E1-Jugend: ab 9:00 Uhr in der Sporthalle Linkenheim

F1-Jugend: ab 10:00 Uhr in der Sporthalle Rintheim

Bericht D1-Jugend:

Zu ihrem letzten Spiel vor der Winterpause empfangen die Weingartener D1-Junioren die Mannschaft aus Linkenheim, die sich im Mittelfeld der Tabelle festgesetzt hatte. Konzentriert gingen die Hausherren von der ersten Minute an zu Werke und gingen bis zur Pause mit 2:0 in Führung. Nach dem Pausentee zeigte sich die Überlegenheit der Weingartener, was sich nicht an den Toren ablesen ließ, aber an der Tatsache, dass sie keinerlei Chancen der Gäste zuließen, sodass das 2:0 auch das Endergebnis blieb. Mit nun 5 Punkten vor dem Tabellenvierten belegt die Mannschaft einen erfreulichen dritten Tabellenplatz.

FVgg - Senioren

www.fvgg-weingarten.de



Adventsfeier

Ehrenmitglieder und Senioren

Zur Adventsfeier am **14. Dezember um 16.00 Uhr** im Clubhaus laden wir alle Ehrenmitglieder und Senioren des Vereins ein. Wir würden uns über euer Kommen freuen.

Peter Hartmann und Gustav Stammann

TSV Weingarten e.V.

Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



Jugendspieltag U20 in Weingarten

Am vergangenen Sonntag den 05.12.2016 fand der 2. U20 Spieltag der Bezirksliga in der heimischen Mineralixarena statt.

Aufgrund einiger Absagen anderer Mannschaften fand der Spieltag schlussendlich mit 3 Team im Jeden gegen Jeden Modus statt.

Die Damen des TSV Weingarten starteten pünktlich um 10 Uhr mit dem ersten Spiel des Tages gegen den TV Viernheim. Unter Regie von Sebastian Götz und Ralf Ehrmann konnten Sie an die Trainingsleistungen der letzten Wochen anknüpfen und sicherten sich den ersten Satzgewinn mit 25:14.

Der 2. Satz wurde durch viele Eigenfehler und einen deutlich stärker auftretenden Gegner leider mit 9:25 abgegeben.

Im letzten entscheidenden Satz konnte die Mannschaft sich wieder finden und zeigte ein tolles Spiel - welches leider mit einem Ergebnis von 12:15 nicht belohnt wurde.

Im 2. Spiel des Tages traf der TSV Weingarten auf den DJK Dossenheim. Den Damen aus Dossenheim konnte zunächst gut Paroli geboten werden und die Zuschauer sahen ein ausgeglichenes Spiel. Unachtsamkeit und starke Aktion des Gegners führten leider zu einem 15:25 Satzverlust.

Im 2. Satz konnte die Mannschaft des TSV zunächst in Führung gehen und Ihre Spielstärke zeigen. Leider gerieten die Weingartenener zur Satzmitte in Rückstand, welcher trotz toller Ballwechsel bis zum Satzende (21:25) bestehen blieb.

Reich an Erfahrungen beenden wir den Spieltag mit der Aufgabe an unseren Schwächen zu arbeiten und zum nächsten Spieltag am 28.01.2017 wieder durchzustarten.



TSV Weingarten e. V.
Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Wanderung „Auf heimischer Scholle“ und Jahresabschluss

Liebe Wanderfreunde, Seniorenwanderer, Familienwanderer Radwanderer und Skifahrer, die für den 03.12.

angekündigte Wanderung wird auf Sonntag, den 11. Dezember verlegt. Wir treffen uns um 10.30 Uhr an der Walzbachhalle. Der Abschluss findet beim Kaninchen- u. Geflügelzuchtverein, Langer Bruchweg, gegen 12.00 Uhr mit Mittagessen und anschließendem Rückblick auf die Aktivitäten 2016 statt. Auch wer an der Wanderung nicht teilnehmen kann, ist, nach Voranmeldung bei der Organisatorin Margareta Schaufelberger, Tel 07244 2850, um 12.00 Uhr herzlich willkommen.

SG Stutensee-Weingarten

www.sgsww.de



1. Herren Badenliga

SG Stutensee-Weingarten - TV Bretten 32:24 (15:7)

Stutensee Weingarten feiert souveränen Erfolg!

Schon nach einer Viertelstunde (6:1) hatte die SG sich ein kleines Polster erspielt und baute dieses in der Folge konstant aus. Die Gastgeber zeigten sich gut erholt von der jüngsten 20:31-Niederlage in Birkenau.

Schon beim 19:9 (34. Spielminute) war die Vorentscheidung zugunsten von der SGSW gefallen.

Tore: Blum 10, Senn 7/3, Tjart 5, Weickum 4, Hildenbrand 2, Dozic 1, Heiß 1, Meinzer 1, Waltert 1

Vorschau

1. Herren Badenliga

SG Pforzheim/Eutingen - SG Stutensee-Weingarten

Das nächste der Spiel der SG findet am **10.12.2016, 17:00 Uhr** in der Bertha Benz Halle in Pforzheim statt.

Alle Berichte und Ergebnisse und Aktuelles sind auf der Homepage verfügbar: www.sgsww.de.

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de



SVG löst Halbfinalticket mit Kanter Sieg gegen den TuS Adelhausen

Mit 26:3 Punkten konnte der SV Germania Weingarten das Nord/Süd-Badische Duell überraschend deutlich für sich entscheiden. Durch diesen erlösenden Heimsieg nach zuletzt zwei Niederlagen in Folge qualifizierten sich die Germanen vorzeitig für das Halbfinale, dessen Auslosung am 17. Dezember in Mainz stattfinden wird. Den Auftakt zu einer starken ersten Halbzeit machte der Norweger Thomas Roenningen. Er ließ seinem Kontrahenten Fabian Schmitt keine Chance, siegte souverän mit 11:3 Punkten und sicherte seinem Team die ersten drei Mannschaftspunkte. Im Schwergewicht bis 130kg im freien Stil bekam es William Harth mit dem über 25 Kilo schwereren und eigentlich im griechisch-römisch angesiedelten Ringer Christian John zu tun. Mit 22 zu 7 Punkten konnte „Wili“ einen spektakulären Überlegenheitssieg einfahren, welchen die Zuschauer mit Standing-Ovationen würdigten. Die nächsten vier Mannschaftspunkte gab es geschenkt, da Adelhausen in der Klasse bis 61kg keinen Ringer aufstellen wollte. Oliver Hassler traf in der Klasse bis 98kg im griechisch-römischen Stil auf Viktor Loerincz und lieferte einen starken Kampf ab, den er mit 4:2 Punkten gewinnen konnte. Im letzten Kampf vor der Pause traf Ionut Panait auf Ex-Weltmeister Ivo Angelov. Der Weingartener Publikumsliebbling überzeugte wieder einmal durch eine starke kämpferische Leistung und konnte einen weiteren Zähler auf das Punktekonto der Germanen beisteuern. Zur Halbzeit stand es 13:0 und der Sieg war bereits zum greifen nah.

Nach der Pause besiegte Ahmed Dudarov seinen Trainingskollegen Carsten Kopp mit 6:0 und baute die Führung der Germanen weiter aus. Anschließend fuhr Alejandro Valdez ein ungefährdetes 4:0 gegen Jugendringer Mirco Kuder ein und machte den Sack für die Germanen endgültig zu. Der nächste Heimsieg und die Qualifikation für die Runde der letzten Vier waren bereits drei Kämpfe vor Schluss in trockenen Tüchern. Jan Rotter musste an diesem Abend als einziger Germane eine Niederlage einstecken. Er unterlag Bozo Starcevic mit 12:0 Punkten. Weltmeister Frank Stäbler dominierte seinen Gegner Sascha Keller und gewann seinen dritten Kampf in Folge mit 14:0 ehe im letzten Kampf des Abends Osman-Kubilay Cakici gegen Georg Harth Verletzungsbedingt aufgeben musste. Somit lautete das Endergebnis 26:3 für Weingarten.



© Bianca Heinzelbecker

Thomas Roenningen gegen Fabian Schmitt

Germanen zu Gast beim KSV Ispringen

Am kommenden Samstag treffen die Germanen auf den nordbadischen Endrundenkonkurrenten KSV Ispringen. Beide Mannschaften sicherten sich am vergangenen Kampftag ihr Halbfinalticket und könnten bereits am 23. oder 26.12.2016 erneut aufeinandertreffen, falls das Los diese Begegnung ermitteln wird.

Aber nun geht es erst einmal um eine weitere Standortbestimmung im Rennen um den Titel Deutscher Mannschaftsmeister 2016/2017.

Im Hinkampf konnte der SVG vor heimischer Kulisse mit 12:8 die Oberhand behalten. In der Pforzheimer Jahnhalle werden die Gastgeber um ihren Mäzen und 1. Vorsitzenden Werner Koch sicherlich alles Mögliche versuchen, um den Kampf für sich zu entscheiden. Einen Beweis der momentanen Verfassung lieferten die Mannen um Trainer Bernd Reichenbach am vergangenen Samstag gegen den ASV Nendingen. Beim 16:11-Erfolg zeigten unter anderem Kakhaber Khubezthy gegen den amtierenden Olympiadritten Yabrail Hasanov oder Ibrahim Fallacara gegen Alexandru-Vasile Botez starke Leistungen.

Welches Team die sportliche Leitung der Germanen über die Waage schicken wird, bleibt wie immer ein Geheimnis. Sind wir also gespannt, ob wir in Blickrichtung Halbfinale eventuell noch den einen oder anderen Neuzugang zu sehen bekommen werden, oder ob Coach Heinzelbecker mit „bewährten Stammkräften“ nach Pforzheim reisen wird.

Zweite und dritte Mannschaft mit Heimkampf

Während das Bundesliga-Duell in der Pforzheimer Jahnhalle um 19:30 Uhr angepfiffen wird, bestreitet die SVG-Reserve einen Heimkampf in der Mineralix-Arena. Die Mattenduelle gegen den ASV Ladenburg beginnen um 18:30 Uhr (Landesliga) und um 20:00 Uhr (Oberliga).

Fotos und Dokumente sind gefragt Ehrenmitglieder des SV Germania treffen sich

(rof). Das traditionelle Treffen der Ehrenmitglieder des SV Germania 04 zum Jahresabschluss findet am Mittwoch, 14. Dezember, um 18 Uhr in der Mineralix-Arena statt. Ehrenvorsitzender Richard Hartmann hat dazu wieder ein unterhaltsames Programm vorbereitet, bei dem auch das persönliche Gespräch nicht zu kurz kommen soll. Unter anderem zeigt er Fotos und Dokumente aus der über 110-jährigen Geschichte des 1904 gegründeten Traditionsvereins. Er ist nach dem Turn- und Sportverein 1880 der zweitälteste Sportverein in der Weinbaugemeinde und hat sowohl Höhen als auch Tiefen erlebt. Bereits in den 1920er und 1930er Jahren war Weingarten im Südwesten ebenso eine Ringerhochburg wie in neuerer Zeit als Bundesligist und Nummer eins des Ringersports in Baden. Ehrenmitglieder, die ebenfalls Fotos und schriftliche Unterlagen aus der Geschichte des Vereins haben, über die man diskutieren kann, sollten diese zu dem Treffen mitbringen.



www.svweingarten.com

Königsfeier beim Schützenverein Weingarten Ein Hoch auf die neue Schützenkönigsfamilie

Mit seiner traditionellen Königsfeier feierte der Schützenverein Weingarten sein gesellschaftliches Highlight des Jahres. Im Vorfeld fand dazu das vereinsinterne Preis- und Königsschießen statt und nicht wenige der Anwesenden durften sich folglich Hoffnung auf einen der ausgelobten Preise oder Auszeichnung machen.

Oberschützenmeister Jürgen Langendörfer begrüßte gut gelaunt die große Anzahl der Anwesenden und überreichte sogleich die Ehrenscheibe für den verhinderten Schützenkönig Roland Lehnert. Die Ehrenscheibe wird traditionell vom amtierenden Schützenkönig gestiftet und mit dem Kleinkaliber freihändig stehend und ohne jegliche Hilfsmittel auf 50m herausgeschossen. Den besten Schuss hatte dieses Mal der Jungschütze Laurenz Winheim, welcher freudestrahlend die Scheibe mit seinem Namen entgegen nahm.

Den feierlichen Rahmen der Königsfeier nutzend ehrte der Schützenverein Weingarten auch langjährige und verdiente Mitglieder. Hiervon berichteten wir bereits in der vergangenen Woche. Aufgelockert durch musikalische Einlagen von Alleinunterhalter Alfred nahm der Abend seinen Lauf. Es folgte die Siegerehrung der verschiedenen Preisschießen. Beim Schachbrett, Bingo oder Blatt'l hatte man seine Treffsicherheit unter Beweis stellen und mit etwas Glück einen der vielen Preise gewinnen können.

Das Schachbrettschießen (Kugeldisziplin) der Erwachsenen gewann Roland Lehnert vor Christian Poscher, Michael Süpfle, Monika Kunz und Pe-

tra Fabry. Und bei den Jugendlichen hatte Domenik Geggus die Nase vorn vor Laurenz Winheim und Oliver Lampert.

Beim Bingsoschießen (Bogen) setzte sich Nicole Knobloch vor Verena Hartmann, Sebastian Kienzler, Horst Schrader und Gustl Böhm durch. Und beim Blatt'l schießen ging es wieder um den besten Schuss. Mit nur einem Versuch musste man möglichst die Scheibenmitte, sprich einen 10er, treffen. Dies gelang bei den Erwachsenen Roland Lehnert am besten vor Ernst Thielisch und Markus Gierich. Und bei der Schützenjugend verwies Sven Hartmann seine Mitschützen Laurenz Winheim und Oliver Lampert auf die folgenden Plätze.



Für den besten Schuss erhält Laurenz Winheim die Ehrenscheibe.

Bei dem etwas anderen Jahresrückblick hatte OSM Langendörfer wieder voll ins Schwarze getroffen. In mühevoller Kleinarbeit hatte er eine amüsante musikuntermalte Bilderpräsentation zusammengestellt, die nochmals an die Höhepunkte des vergangenen Jahres erinnerte und mit viel Applaus quittiert wurde.

Im Anschluss daran folgte die Proklamation der Bürgerkönigsfamilie. Wer hatte den besten Königsschuss? Julian Hill war es. Er ist unser Bürgerkönig 2016 und seine Ritter sind Timo Münzing und Willi Schmidt.

Bevor nun das Geheimnis der neuen Schützenkönigsfamilie gelüftet wurde dankte OSM Jürgen Langendörfer zunächst allen Teilnehmern sowie der Firma Henecka, die den Verein seit nunmehr 50 Jahren beim Königsschießen mit der Spende der Schützenketten sowie den Königsmedaillen unterstützt.



Siegerehrung der verschiedenen Preisschießen.

Groß war die Anzahl der Aspiranten und noch größer war die Spannung bei der Königsfeier. Wer wird es wohl in diesem Jahr werden? Wer darf den Namen des SV Weingarten im kommenden Jahr nach außen hin vertreten?

Um der neue Schützenkönig bzw. -königin bei den Kugeldisziplinen zu werden musste man zunächst im Vorfeld 5 Schuss im Stehendanschlag mit dem Luftgewehr auf eine Distanz von 10m abgeben haben. Der Schütze mit dem besten Schuss (kleinste Teiler) wird dann die Krone erhalten.

Bei den Bogenschützen dagegen mussten 3 Pfeile auf eine 40er Bogenauflage, auf der ein imaginärer Punkt festgelegt wurde, geschossen werden. Neuer König/in wird dann der Schütze, der diesem Punkt am nächsten kam.

Voller Vorfreude verfolgten die Anwesenden die Bekanntgabe der neuen

Königsfamilie, die mittels Beamer mit einem Buchstabenpuzzle an die Wand projiziert wurde.

Als neues Schützenkönigspaar wurde Michael Süpfle und Angelika Knoll ausgerufen. Ihnen zur Seite stehen Markus Gierich als 1. Ritter und Ernst Thielisch als 2. Ritter sowie Petra Fabry als 1. Prinzessin und Simone Garcia Montes als 2. Prinzessin.

Der neue Bogenschützenkönig heißt Markus Görnert. Seine Ritter sind Martin Müller und Horst Schrader. Und auch die Schützenjugend krönt jedes Jahr einen neuen Jugendschützenkönig/in. Bester Königsschuss hatte Laurenz Winheim bei den Kugeldisziplinen. Seine Ritter heißen Nils Bergmeier und Domenik Geggus.

Und bei den Bogenschützen darf Silas Peschel den Jugendkönigstitel für ein Jahr für sich beanspruchen.

Mit dem gemeinsamen Anstoßen auf die neue Königsfamilie fand die Königsfeier einen gebührenden Abschluss.



Königsfeier 3: Bürgerkönigsfamilie 2016

Kreisschützenabend 2017

Am Samstag **21. Januar 2017** (Beginn: 19.30 Uhr) veranstaltet der Sportschützenkreis Bruchsal seinen Kreisschützenabend im Bürgerzentrum Bruchsal.

Eröffnet wird die Veranstaltung traditionell mit dem Einmarsch aller amtierenden Vereinsmajestäten der Kreisvereine sowie ihren Fahnenträgern mit den Vereinsstandarten.

Auch der Schützenverein Weingarten wird wieder mit von der Partie sein. Stellt er doch mit Moritz Hartmann den amtierenden Kreisjugendkönig und wer weiß vielleicht haben wir auch dieses Mal wieder einen Grund zu feiern.

Anmeldungen sind ab sofort bei SF Simone Garcia Montes unter Tel. 07244/609047 oder

sf@svweingarten.commöglich.

Generationenschießen am Dreikönigstag

Traditionsgemäß starten wir in das neue Jahr mit dem Generationenschießen am Dreikönigstag (**6. Januar 2017**).

Hierbei treten Jung und Alt gegeneinander an. Ganz ohne Hilfsmittel nur mit Handschuh und Blende wird dabei mit dem Luftgewehr auf Glücksscheiben geschossen.

Als Preis winkt den besten drei Schützen ein Pokal, welcher traditionell vom amtierenden Schützenkönig gestiftet wird und der Sieger darf sich zusätzlich über den Vereinswanderpokal freuen.

Beginn ist wie immer um 10.00 Uhr und mit einem gemeinsamen Mittagessen werden wir das Turnier ausklingen lassen.

Also, Termin gleich vormerken, denn je mehr mitmachen umso spannender wird es.

Sachkundelehrgang / Qualifikation zur Aufsichtsperson 2017

Anmeldungen zum Sachkundelehrgang bzw. Qualifikation zur Standaufsicht sind ab sofort wieder möglich.

Interessierte setzen sich hierzu bitte mit OSM Jürgen Langendörfer (osm@svweingarten.com) in Verbindung.

Lehrgang 1/2017:

04. Februar 2017 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang

11. Februar 2017 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang mit prakti-

schem Ausbildungsteil

18. Februar 2017 09.00 - 12.00 Uhr Qualifizierung verantwortlicher Aufsichtspersonen

13.00 - 16.00 Uhr Sachkundeprüfung (schriftlicher und praktischer Teil)

Anmeldeschluss Sachkundelehrgang: 18.12.2016

Anmeldeschluss nur Qualifizierung zur Aufsichtsperson: 5.02.2017

Veranstaltungsort: Schützenhaus des KKS Hambrücken

Termine 2017:

06.01.2017 Generationenschießen am Dreikönigstag, Beginn: 10.00 Uhr

21.01.2017 Kreisschützenabend im Bürgerzentrum Bruchsal, Beginn: 19.30 Uhr

Aktuelle Trainingszeiten:

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

TTC Weingarten 1955 e. V.



Ergebnisse

SVK Beiertheim II - TTC Schüler A II 1:6

EK Söllingen II - TTC Herren II 0:9

TTG Spöck III - TTC Herren IV 4:9

TTC Damen - VSV Büchig III 4:6

TTC Jugend III - TTV Friedrichstal 3:6

TTC Damen - TTV Ettligenweier 10:0

TTV Ettligen III - TTC Jugend I 3:8

TV Malsch - TTC Schüler A I 6:1

TTV Ettligenweier II - TTC Herren I 9:4

SG Grünwettersbach - TTC Jugend II 0:6

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de



Am kommenden Samstag, den 10.12.2016 findet auf dem Vereinsgelände Waldbrücke ab 10 Uhr ein Arbeitseinsatz statt. Wir freuen uns über jede helfende Hand und hoffentlich schönes Wetter dieses Mal.

Der Vorstand

Anglerverein Weingarten



Nikolausfeier am Baggersee

Am Sonntag, 11. Dezember findet ab 15.30 Uhr die Nikolausfeier für Mitglieder und Angehörige auf unserem Vereinsgelände statt. Wie immer erwarten wir gespannt am Feuer den Nikolaus, der uns bei Anbruch der Dämmerung mit dem Angelnachen besucht.

Über Beiträge der Kinder würde er sich sehr freuen. Bitte Becher für

Heißgetränke und gerne auch Gebäck mitbringen.



Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Orthopädische Gymnastik

Montag, 12. Dezember, 20:00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsport

Mittwoch, 14. Dezember, 15:00 Uhr, Mineralix-Arena

Treffpunkt 14:45 Uhr

Anmeldungen zur Herzsportgruppe richten Sie bitte unter 07244-741716 an Witolf Steglich, 2. Vorsitzender.

Bei Fragen zur Orthopädischen Gymnastik und Wassergymnastik wenden Sie sich bitte an:

Jürgen Baumann, 1. Vorsitzender, Tel.: 07244-1325 oder

E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

Alle Termine werden auch unter unserer Homepage gepflegt.

<http://www.bsv-weingarten.de>

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Gelungener Saisonauftakt in Sölden!

Ruckzuck waren die ersten drei Skitage der neuen Wintersaison vorbei. Es war wieder ein tolles Wochenende!

Ein Lob und Dankeschön an die Organisatoren und alle Teilnehmer für diese harmonische und gesellige Runde im Ötztal. Von jung bis alt hat das Alles super gepasst. Aber nun zum Wesentlichen! Wir kamen am Freitag gegen 8.15 Uhr in unserem Stammhotel Tyrol im Zentrum von Sölden an, wo jeder noch ausgiebig frühstücken konnte. Fränky hatte im Vorfeld schon die Sskipässe bestellt, sodass nach dem Frühstück alle in Richtung der neuen Giggijochbahn aufbrachen. Diese wurde am selben Wochenende mit Pauken und Trompeten eingeweiht. Allerdings spielte die Technik noch teilweise verrückt und wir mußten die gefühlt 50 Meter lange Rolltreppe mitsamt Wintersportgerät hochlaufen. Danach lief aber dann alles reibungslos. Der erste Skitag war geprägt von wechselhaftem Wetter, mal mehr oder weniger guten Sichtverhältnissen. Der Schnee am Giggijoch war gut, der am Gletscher war perfekt. Es fanden sich mehrere Gruppen, die den Tag gemeinsam auf den Pisten verbrachten. Danach gingen die einen zum Apres´-Ski ins Marco`s, die anderen erholten sich in der Saunalandschaft im Hotel, wo Aufgußmeister Alex das Handtuch schwang. Nach dem Abendessen wurde dann noch im Black&Orange gerockt. Am Samstag waren wir dann sehr früh unterwegs.

Die ersten Verrückten starteten schon um 8.15 Uhr in Richtung Tiefenbachferner. Wiederum wechselnde Sichtverhältnisse, aber sehr gut zu fahren, prägten den Samstag. Ein Highlight war dann am Nachmittag der Apres´Ski mit den Sportgrößen Melina aus Weingarten und dem schönen Rene aus Pforzheim. Was uns dann am Sonntag erwartete, hatte keiner erwartet. Als wir noch beim

Frühstück saßen, regnete es aus dunkelgrauen Wolken. Ebenso auf der Fahrt mit der Gondel zum Giggijoch. Aber genau auf 2240 Metern ging der Himmel auf und wir hatten strahlend blauen Himmel. Das war grandios und wir hatten nochmal richtig Spaß auf der Piste. Die Rückfahrt verlief dann wie schon die Hinfahrt sehr ruhig. Nur in den hinteren Reihen hatten dann doch noch einige wenige Lust auf Apres´-Ski im Bus! Nochmal Dankeschön an die Organisatoren Andi, Frank und Alex für das tolle Wochenende. Bilder zur Tour findet Ihr unter www.skiclubstabil.de.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport

„Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20 SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384

(Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiterin) getätigt werden.

Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von **09.00 bis 10.00 Uhr „Orthopädie“**

Dienstags von **10.00 bis 11.00 Uhr „COPD/Lungensport“**

Donnerstags von **10.00 bis 11.00 Uhr „Orthopädie“**

Donnerstags von **11.00 bis 12.00 Uhr „Orthopädie“ !!!Neu ab Oktober 2016!!!**

Freitags von **10.00 bis 11.00 Uhr „Orthopädie“**

Freitags von **11.00 bis 12.00 Uhr „Orthopädie“**

Sonntags von **09.30 bis 10.30 Uhr „Orthopädie“** im Kulturraum der Walzbachhalle

!!!Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56!!!

Übungsleiterin: Anette Kümmel und Myriam Schyra

Jetzt schon anmelden und sich einen Platz sichern!!! Verordnungen für Rehabilitationssport bekommen Sie bei Ihrem behandelten Arzt. Alle Kurse sind für die Patienten komplett kostenfrei!!!



Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten/Baden
Fon: 07244 70 21 0
info@dg-druck.de
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de



DG Druck Weiterverarbeitung

für • kompetent • sympathisch

Druckvorstufe

Digitaldruck

Offsetdruck

Weiterverarbeitung